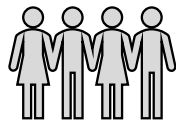


Landeshauptstadt Wiesbaden

Abteilung:
Grundschul*kinder***BETREUUNG** und
Ganztägige Angebote

Fortbildungsprogramm



- 2 0 2 7 -



Amt für Soziale Arbeit



www.wiesbaden.de

www.wiqualiyou.de



Inhalt

Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag	5
Ausbildung und Qualifizierung	9
 Einführungsveranstaltung: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag	11
Qualifizierung zur Praxisanleitung 2027	12
 Vorbereitungstreffen: Abschlussarbeit.....	14
 Change-Management in der Nachmittagsbetreuung - Teams sicher durch Veränderungen führen	15
 Wechselspiel der Perspektiven - Reflexion als Schlüssel zur Führung	16
 Workshop zur Abschlusspräsentation	17
 Abschlusskolloquium: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag	18
 Einführungsveranstaltung: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag	19
 Vorbereitungstreffen: Abschlussarbeit.....	20
Infoveranstaltung über die Praxis integrierte vergütete Ausbildung (PivA) und berufsbegleitende Ausbildung	21
 Workshop zur Abschlusspräsentation	22
 Abschlusskolloquium: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag	23
Begleitende Fachformate	25
Netzwerktreffen für pädagogische Leitungen	27
 Reflexionstreffen zur Qualifizierung.....	28
Qualitätszirkel: Ganztag gerechter gestalten	29
 Netzwerktreffen für Praxisanleitungen und Mentoren	30

Bewegung, Spiel- und Kreativität.....	31
Bewegte Hausaufgaben - „Was ich begreife und erfahre, lerne ich“	33
Kreatives und freies Gestalten im Atelier.....	34
Natur hautnah erleben mit Grundschulkids - Gestaltung und Durchführung von Waldtagen und kleineren Angeboten zum Thema Natur...	35
NEW Bildungsort Schulhof - Schulhofspiele	36
Bewegung mit Spiel und Spaß - Psychomotorik und Bewegungsangebote	37
Mit allen Sinnen das Museum künstlerisch entdecken.....	38
Bildung für nachhaltige Entwicklung und Medienbildung	39
NEW Tüfteln, Coden, Staunen - Kreative Technikexperimente mit Kindern	41
NEW Medienbildung live - Digitale Welt mit Spaß und Kompetenz.....	42
NEW Bildung für nachhaltige Entwicklung - Die Fasanerie als Lern- und Erlebnisraum.....	43
Fachvortrag.....	45
NEW Herausgeforderte Kinder	47
NEW Medienerziehung - Wie kann ein guter Umgang mit digitalen Medien gelingen?	48
Gesundheitsförderung	49
🎓 Erste Hilfe bei Grundschulkindern	51
Entspannt durch den Betreuungs-Tag.....	52
🎓 Mit gutem Essen durch den Tag.....	53
NEW Achtsamkeit - Der Weg zur inneren Kraft.....	54
🎓 Erste Hilfe bei Grundschulkindern	55
🎓 Mit gutem Essen durch den Tag.....	56

Kommunikation, soziale und emotionale Beziehung	57
Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg	59
Elternarbeit im Rahmen der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft.....	60
Anders streiten lernen - Kindern erlernen einen konstruktiven Umgang mit Konflikten	61
NEW Elterngespräche professionell führen	62
Pädagogik.....	63
🎓 Pädagogische Grundlagen Teil 1-4	65
Trauma-sensitives Arbeiten.....	66
Alle sind verschieden - Diversität bei Grundschulkindern verstehen und pädagogisch begleiten	67
NEW 🎓 BEP Ganzttag: Multiprofessionelle Kooperation in der Ganzttagsschule - und wie im guten Ganzttagsteam gelingen kann.....	68
🎓 Pädagogische Grundlagen Teil 1-4	69
Resilienz-Training für Groß und Klein	70
NEW Wenn Kinder aus dem Rahmen fallen	71
Das Kinderrecht auf Beteiligung - Warum gelebte Partizipation in der Grundschulkinderbetreuung so wichtig ist.....	72
NEW 🎓 BEP Ganzttag: Multiprofessionelle Kooperation in der Ganzttagsschule - und wie im guten Ganzttagsteam gelingen kann.....	73
Trauma-sensitives Arbeiten.....	74

Prävention.....	75
Sexuelle Übergriffe durch Kinder.....	77
🎓 „Lars zieht sich immer mehr zurück, Leonie hat blaue Flecken ...“ Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	78
🎓 Rechtliche Rahmenbedingungen und Aufsichtspflicht im Pakt für den Ganzttag	79
NEW Ausgrenzung widerstehen! - Den Ganzttag vorurteilsbewusst gestalten.....	81
(K)ein Raum für Rassismus	82
NEW Cool at School - „Cool durch den Betreuungsalltag“	83
🎓 „Lars zieht sich immer mehr zurück, Leonie hat blaue Flecken ...“ Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	84
🎓 Rechtliche Rahmenbedingungen und Aufsichtspflicht im Pakt für den Ganzttag	85
NEW Konzentration und Denkfähigkeit bei Kindern im Grundschulalter gezielt fördern	87
Sprachliche Bildung	89
Märchen erzählen als methodischer Impuls	91
NEW Sprache trifft Bewegung - Lernfreude im Ganzttag	92
NEW Workshop: „An die Geschichten, losgelesen“: Kinder im Ganzttag mit Freude beim Lesen lernen unterstützen	93
NEW „Komm sprich mit mir!“ - Sprachanlässe und Sprachliche Bildung im Ganzttag.....	94
Hinweise für Ihre Teilnahme an Onlineseminaren über Webex	95
Weitere Informationen.....	99
Ansprechpartnerinnen.....	103
Notizen	107

🎓 : Steht für die verpflichtenden Grundmodule der Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag

NEW : Steht für neue Seminare, die neu zum Fortbildungsangebot hinzugekommen sind



**Qualifizierung
zu pädagogischen
Mitarbeitenden im Pakt
für den Ganzttag**

Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag

Qualifizierungsreihe für Mitarbeitende im Wiesbadener Pakt für den Ganzttag ohne pädagogische Ausbildung

- Mitarbeitende, welche **unter 12 Std./Woche** arbeiten, **dürfen** die Qualifizierungsreihe absolvieren.
- Mitarbeitende, welche **mehr als 12 Std./Woche** arbeiten, **müssen** die Qualifizierungsreihe absolvieren.

Der Einstieg ist mit der Einführungsveranstaltung zu empfehlen.

Modalitäten der Qualifizierung

- **15 Seminartage**
 - 9 Tage aus den verpflichtenden Grundmodulen (siehe Rückseite)
 - 6 Tage aus den drei Wahlmodulen
- **3 Hospitationstage** in drei verschiedenen Einrichtungen der der Grundschulen.
Die Durchführungen der Hospitationen sollten sich über den Zeitraum der Qualifizierung verteilen.
- **Abschlussarbeit:** Für Teilnehmende, welche **vor 2026** mit der Qualifizierung begonnen haben
Sie erstellen eine schriftliche Abschlussarbeit zu einem Fachthema in einem Umfang von ca. 10 Seiten, die sowohl die Fähigkeiten, eigene Erfahrungen zu reflektieren, als auch das Aneignen von Fachwissen und das Umsetzen des Gelernten in die Praxis widerspiegelt.
- **Abschlusspräsentation:** Für Teilnehmende, welche **nach 2026** mit der Qualifizierung begonnen haben
Sie erarbeiten im Workshop ein mögliches pädagogisches Thema, führen anhand des Themas ein Praxisprojekt durch und erstellen ein Exposé. Das dreiseitige Exposé wird ca. 6 Wochen vor Abschlusspräsentation eingereicht. Anschließend erarbeiten sie eine Abschlusspräsentation zu ihrem Praxisprojekt und stellen dieses in einem Fachgespräch in 15 Minuten vor. Zum Schluss folgt ein kurzer Reflexionsaustausch.
- **Abschlusskolloquium:** Sie nehmen erfolgreich an einem etwa 15- minütigen Fachgespräch (Kolloquium) teil.

Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag

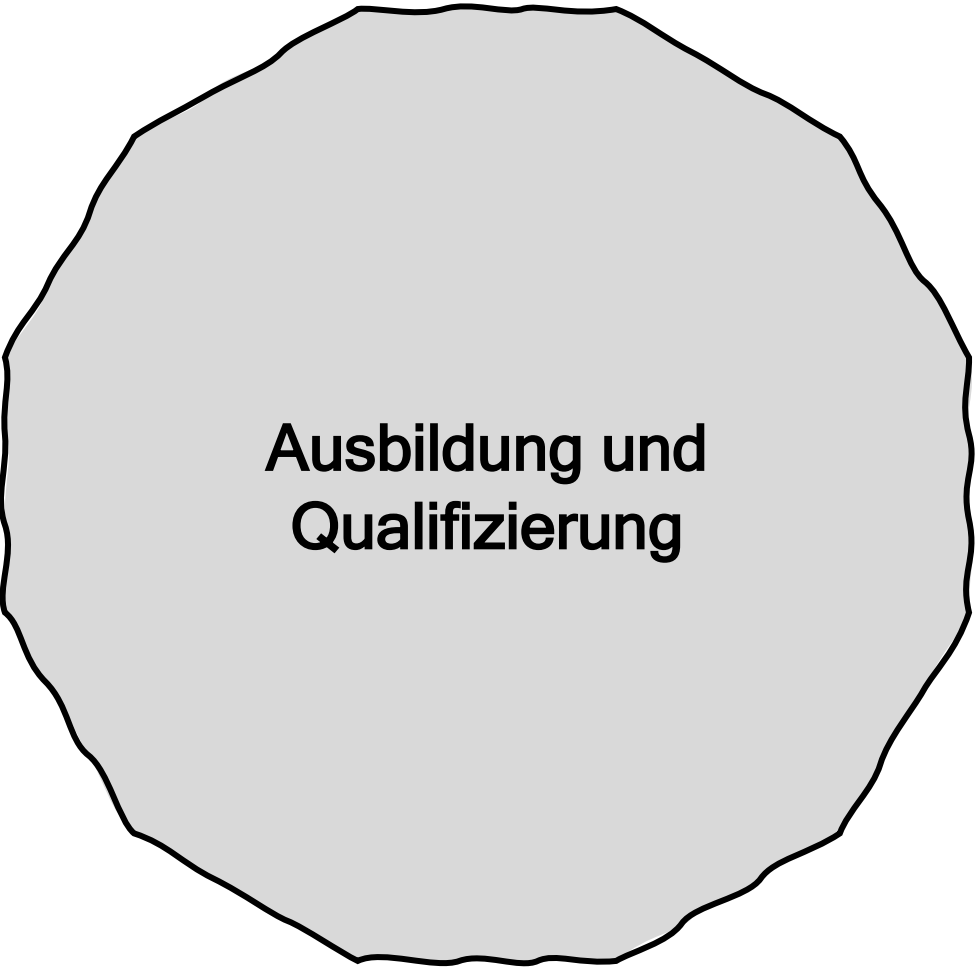
Verpflichtende Grundmodule:

- Pädagogische Grundlagen Teil 1-4 (4 Tage)
- Erste Hilfe bei Grundschulkindern (1 Tag)
- Mit gutem Essen durch den Tag (1 Tag)
- BEP Ganzttag: Multiprofessionelle Kooperation in der Ganzttagsschule - und wie sie im Guten Ganzttagsteam gelingen kann (1 Tag)
- Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung (1 Tag)
- Aufsichtspflicht und rechtliche Grundlagen im Ganzttag (1 Tag)
- Einführungsveranstaltung:
Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag (2 Stunden)
- Workshop zur Abschlusspräsentation (3 Stunden)
- Vorbereitungstreffen - Abschlusskolloquium (1,5 Stunden)

Wahlmodule:

mindestens sechs Seminartage mit mindestens je ein Seminar aus den Themenbereichen:

- Bewegung, Spiel- und Kreativität
- Kommunikation, soziale und emotionale Beziehung
- Pädagogik



**Ausbildung und
Qualifizierung**

Ausbildung und Qualifizierung

Einführungsveranstaltung: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag



Zielgruppe	Mitarbeitende die ohne pädagogische Ausbildung an einer Paktschule tätig sind oder tätig sein werden
Inhalte	Diese Einführungsveranstaltung dient dem gegenseitigen Kennenlernen sowie der Orientierung. Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Einblick in die Qualifizierung. Folgende Themen stehen im Fokus: • Bedeutung und Ziel der Qualifizierung für Betreuungskräfte • Vorstellung der Qualifizierung: Ablauf, Inhalte und Themen • Informationen zu Hospitationen, Exposé, Abschlusspräsentation und Kolloquium • Klärung offener Fragen der Teilnehmenden
Ziel	Die Teilnehmenden verlassen die Einführungsveranstaltung gestärkt, motiviert und gut informiert. Sie haben eine klare Vorstellung vom zeitlichen Ablauf und den Anforderungen der Qualifizierung.
Zeit	Dienstag, den 19.01.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65189 Wiesbaden
Hinweis	• Bitte nutzen Sie diese Veranstaltung als offiziellen Startertermin für Ihre Qualifizierung • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Sarah Roth

Ausbildung und Qualifizierung

Qualifizierung zur Praxisanleitung 2027

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, • die ausgebildete pädagogische Fachkräfte (Erzieher- und Erzieherinnen, Sozialpädagogen) sind • mindestens 2 Jahre Berufserfahrung haben sowie • eine Wochenarbeitszeit von mind. 25 Stunden und • deren Einrichtung gerne Praktikanten im Anerkennungsjahr oder Erzieher- und Erzieherinnen in Teilzeitausbildung oder PivA ausbilden möchte
Inhalte	„Man kann einen Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken“ (Galileo Galilei). Die Einrichtung als Lernort „Praxis“ ist ein zentraler Bestandteil der sozialberuflichen Ausbildung. Die Ausbildungsbegleitung der Auszubildenden geschieht nicht nebenbei, sondern im Bewusstsein, bei der Ausbildung pädagogischer Nachwuchskräfte eine verantwortungsvolle Rolle zu übernehmen und die künftigen pädagogischen Fachkräfte in ihrer Entwicklung zu begleiten und bei der Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsrolle zu unterstützen und zu fördern. In der Qualifizierung zur Praxisanleitung geht es daher auch um die Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsbiographie und dem beruflichen Selbstbild. Für die Weiterbildung sind bis zu 3 Plätze für Fachkräfte im Pakt für den Ganzttag reserviert. Wir weisen schon jetzt darauf hin, dass die entsprechenden Nachweise, nach Anmeldung über Semco, per E-Mail über unser Postfach grundschulkinderbetreuung@wiesbaden.de fristgerecht zum 30.10.2026 eingereicht werden müssen. Erst dann werden die Nachweise geprüft. Sollten die Kriterien erfüllt sein, erhalten Sie eine Buchungsbestätigung.

Ziel	• Die Teilnehmenden setzen sich mit ihrer eigenen Berufsbiografie sowie ihrem beruflichen Selbstverständnis auseinander und entwickeln ein klares Rollenbild als Praxisanleitung • Sie erwerben Kenntnisse über rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen sowie über die Erwartungen von Fachschulen, Auszubildenden und Einrichtungen und können diese in ihrer Praxis berücksichtigen • Die Teilnehmenden lernen, Ausbildungsprozesse strukturiert zu planen, zu gestalten und zu reflektieren - von der Orientierungsphase über die Begleitung im Alltag bis hin zum Abschluss eines Praktikums • Sie entwickeln die Fähigkeit, Auszubildende individuell zu fördern, deren Kompetenzen gezielt zu stärken und gemeinsam realistische Lernziele zu formulieren und zu überprüfen • Die Teilnehmenden erweitern ihre Gesprächsführungskompetenz, insbesondere für Erstgespräche, Reflexionsgespräche sowie den konstruktiven Umgang mit Konflikten und Krisensituationen • Sie lernen, Beurteilungen transparent und nachvollziehbar zu gestalten sowie Entwicklungsprozesse professionell zu begleiten und zu dokumentieren • Die Teilnehmenden erwerben methodische Kompetenzen, um Lernprozesse aktiv zu gestalten und verschiedene pädagogische Methoden gezielt einzusetzen
Zeit	Donnerstag, den 21.01.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Freitag, den 22.01.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, den 28.01.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Freitag, den 29.01.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, den 18.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Freitag, den 19.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Freitag, den 26.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Alle Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	MitInitiative e. V. Marktstr. 32 65183 Wiesbaden
Referentin	Claudia Holzinger

Ausbildung und Qualifizierung

Vorbereitungstreffen: Abschlussarbeit



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, welche vor 2026 mit der Qualifizierung begonnen haben
Inhalte	• Information über inhaltliche und formale Anforderungen an die Abschlussarbeit sowie die Gliederung • Information über mögliche Themen • Fragen der Teilnehmenden werden geklärt
Ziel	Die Teilnehmenden verlassen die Einführungsveranstaltung gestärkt, motiviert und gut informiert. Sie haben eine klare Vorstellung vom zeitlichen Ablauf und den Anforderungen der Qualifizierung.
Zeit	Montag, den 15.02.2027 von 09:00 - 10:00 Uhr
Veranstaltungsort	Online ⇒ Der Zugangslink wird den Teilnehmenden ca. 1 Woche vor Seminarbeginn zugeschickt
Referentin	Nora Diehl

Ausbildung und Qualifizierung

Change-Management in der Nachmittagsbetreuung - Teams sicher durch Veränderungen führen



Zielgruppe	Pädagogische Leitungen und Stellvertretungen im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Im Hinblick auf den Rechtsanspruch und die Umwandlung in den Pakt für den Ganzttag, gehören Veränderungen in der Nachmittagsbetreuung inzwischen zur täglichen pädagogischen Praxis: neue Konzepte, veränderte Strukturen, personelle Wechsel oder steigende Anforderungen im Alltag. Für Führungskräfte bedeutet das, Veränderungsprozesse nicht nur organisatorisch umzusetzen, sondern auch ihr Team sicher durch diese Phasen zu begleiten. Das Seminar richtet sich an Leitungen und stellvertretende Leitungen in der Nachmittagsbetreuung, die Veränderungsprozesse aktiv gestalten möchten. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie es gelingen kann, Teams mitzunehmen, Unsicherheiten aufzufangen und Mitarbeitende in die Mitgestaltung einzubeziehen. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Impulse aus dem Change Management und reflektieren anhand eigener Beispiele, wie Veränderungsprozesse in ihren Einrichtungen gestaltet werden können. Dabei geht es sowohl um die Haltung der Leitung als auch um konkrete Strategien für Kommunikation, Beteiligung und die Begleitung von Teams im Wandel
Ziel	Die Teilnehmenden setzen sich mit ihrer Rolle als Leitung in Veränderungsprozessen auseinander und entwickeln Strategien, um Teams sicher durch strukturelle Veränderungen zu begleiten. Sie lernen, wie Veränderung verständlich kommuniziert, Mitarbeitende beteiligt und Unsicherheiten im Team konstruktiv aufgegriffen werden können. Darüber hinaus reflektieren sie Möglichkeiten, Veränderungsprozesse im Alltag zu beobachten, zu steuern und bei Bedarf anzupassen.
Zeit	Donnerstag, den 15.04.2027 von 09:00 - 15:00 Uhr Donnerstag, den 20.05.2027 von 09:00 - 15:00 Uhr Beide Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65189 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Sandra Kirsch

Ausbildung und Qualifizierung

Wechselspiel der Perspektiven - Reflexion als Schlüssel zur Führung

NEW

Zielgruppe	Pädagogische Leitungen oder Stellvertretungen, die bereits als Leitung tätig sind
Inhalte	- Die Teilnehmenden haben bereits viele fachliche Inhalte zur Führung eines pädagogischen Teams erworben. Herausforderungen entstehen häufig dann, wenn in der praktischen Auseinandersetzung die (neue) Rolle souverän gelebt werden soll. Neue Fragestellungen, die sich sowohl aus der Selbstreflexion als auch aus dem Praxistransfer ergeben, werden Thema der Gruppe sein. - Die Teilnehmenden reflektieren ihr Führungsverhalten, erweitern ihre Sichtweisen und finden im Rahmen von Fallbesprechungen neue Handlungsoptionen und Lösungsansätze.
Ziel	Die Führungskräfte sind engagiert und motiviert. Sie übernehmen Verantwortung in der Teamführung, dem Erreichen der pädagogischen Ziele und in der Zusammenarbeit mit den Familien. Die Teilnehmenden reflektieren und erweitern ihre Führungskompetenz, damit sie zukünftige Herausforderungen souverän und erfolgreich meistern.
Zeit	Mittwoch, den 28.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, den 29.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, den 10.06.2027 von 09:00 - 13:00 Uhr Donnerstag, den 23.09.2027 von 09:00 - 13:00 Uhr Alle Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Bahnhofstraße 52 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Claudia Robeck

Ausbildung und Qualifizierung

Workshop zur Abschlusspräsentation



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, die Teilnehmende der Qualifizierung sind
Inhalte	Dieser Workshop bietet Raum für die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Fokus auf folgende Punkte: • Gemeinsame Themenabsprache • Ideen und Austausch sowie Reflexion über die Umsetzung • Von der Idee zur Durchführung • Weiterentwicklung des eigenen Praxisprojekts • Erlernen und Einüben hilfreicher Präsentationstechniken • Klärung offener pädagogischer und organisatorischer Fragen
Ziel	Die Teilnehmenden gehen gestärkt und sicher aus dem Workshop. Sie haben ihre Inhalte in der Gruppe reflektiert sowie ihre individuellen Fragestellungen geklärt, ihr Praxisprojekt weiterentwickelt und Sicherheit im Umgang mit Präsentationswerkzeugen gewonnen. Sie verfügen über eine klare Vorstellung zur Umsetzung der Abschlusspräsentation.
Zeit	Donnerstag, den 13.05.2027 von 09:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65189 Wiesbaden
Hinweis	• Der Workshop muss 4-6 Monate vor der Abschlusspräsentation besucht werden da die Themen des Praxisprojekts mit der Referentin abgestimmt werden müssen. • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Sarah Roth

Ausbildung und Qualifizierung

Abschlusskolloquium: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag



Zielgruppe	Alle, die an der Abschlussprüfung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag teilnehmen möchten
Inhalte	Es können nur Personen zum Kolloquium zugelassen werden, die den Nachweis über den Besuch der mindestens 15 • Seminartage sowie der drei Hospitationstage und den Praxisbericht vorlegen
Ziel	15-minütiges Fachgespräch (inhaltlicher Schwerpunkt: Reflexion der Umsetzung von Seminarinhalten in die eigene Praxis, Abschlussarbeit/Abschlusspräsentation und Erkenntnisse aus den Hospitationstagen)
Zeit	Dienstag, den 15.06.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 1. Stock, Raum 1.180 65185 Wiesbaden
Hinweis	Die einzelnen Zeitfenster werden den Teilnehmenden separat mitgeteilt
Referentinnen	Sarah Roth Sowie eine weitere Mitarbeiterin der Abteilung Grundschulkinderbetreuung & Ganztägige Angebote (Fachstelle)

Ausbildung und Qualifizierung

Einführungsveranstaltung: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganztag



Zielgruppe	Mitarbeitende die ohne pädagogische Ausbildung an einer Paktschule tätig sind oder tätig sein werden
Inhalte	Diese Einführungsveranstaltung dient dem gegenseitigen Kennenlernen sowie der Orientierung. Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Einblick in die Qualifizierung. Folgende Themen stehen im Fokus: • Bedeutung und Ziel der Qualifizierung für Betreuungskräfte • Vorstellung der Qualifizierung: Ablauf, Inhalte und Themen • Informationen zu Hospitationen, Exposé, Abschlusspräsentation und Kolloquium • Klärung offener Fragen der Teilnehmenden
Ziel	Die Teilnehmenden verlassen die Einführungsveranstaltung gestärkt, motiviert und gut informiert. Sie haben eine klare Vorstellung vom zeitlichen Ablauf und den Anforderungen der Qualifizierung.
Zeit	Dienstag, den 17.08.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65189 Wiesbaden
Hinweis	• Bitte nutzen Sie diese Veranstaltung als offiziellen Startertermin für Ihre Qualifizierung • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Sarah Roth

Ausbildung und Qualifizierung

Vorbereitungstreffen: Abschlussarbeit



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, welche vor 2026 mit der Qualifizierung begonnen haben
Inhalte	• Information über inhaltliche und formale Anforderungen an die Abschlussarbeit sowie die Gliederung • Information über mögliche Themen • Fragen der Teilnehmenden werden geklärt
Ziel	Die Teilnehmenden verlassen die Einführungsveranstaltung gestärkt, motiviert und gut informiert. Sie haben eine klare Vorstellung vom zeitlichen Ablauf und den Anforderungen der Qualifizierung.
Zeit	Montag, den 27.09.2027 von 09:00 - 10:00 Uhr
Veranstaltungsort	Online ⇒ Der Zugangslink wird den Teilnehmenden ca. 1 Woche vor Seminarbeginn zugeschickt
Referentin	Nora Diehl

Ausbildung und Qualifizierung

Infoveranstaltung über die Praxis integrierte vergütete Ausbildung (PivA) und berufsbegleitende Ausbildung

Zielgruppe	Anleitende für Auszubildende in PivA, Auszubildende und Interessierte
Inhalte	Der Ausbildungsweg „Praxis integrierte vergütete Ausbildung“ ist für den Bereich der Grundschulkinderbetreuung relevant. Berufsbegleitend kann der Abschluss zur/zum staatlich anerkannten Erzieher:in erlangt werden. • Informationen über den Ausbildungsweg • Fragestellungen zu Ausbildung und Einrichtungsalltag • Unterstützung bei der Umsetzung • Austausch von Erfahrungen • Anregungen und Kritik für die Weiterentwicklung des Ausbildungsweges
Ziel	Ziel der Infoveranstaltung ist es, Klarheit und Sicherheit rund um das Thema PivA und berufsbegleitende Ausbildung zu bekommen.
Zeit	Dienstag, den 19.10.2027 von 09:00 - 10:30 Uhr
Veranstaltungsort	Louise-Schroeder-Schule, Brunhildenstraße 55 65189 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Sarah Tomicic

Ausbildung und Qualifizierung

Workshop zur Abschlusspräsentation



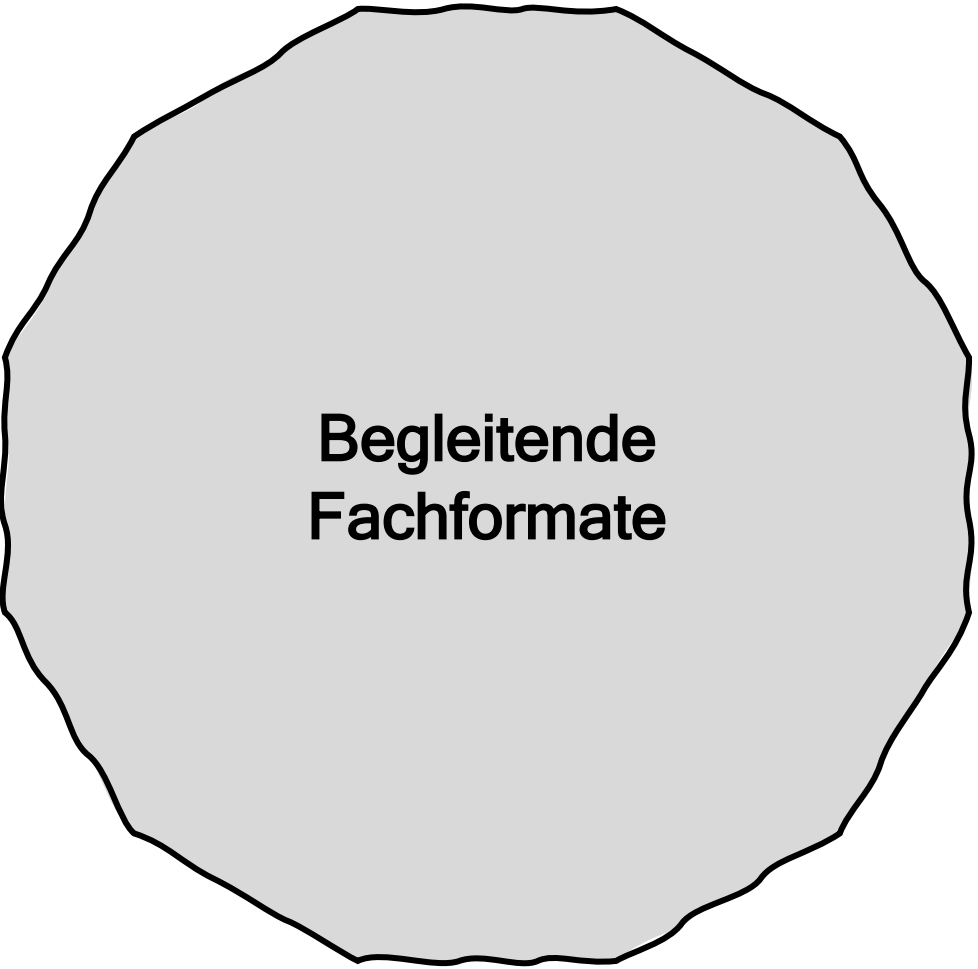
Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, die Teilnehmende der Qualifizierung sind
Inhalte	Dieser Workshop bietet Raum für die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Fokus auf folgende Punkte: • Gemeinsame Themenabsprache • Ideen und Austausch sowie Reflexion über die Umsetzung • Von der Idee zur Durchführung • Weiterentwicklung des eigenen Praxisprojekts • Erlernen und Einüben hilfreicher Präsentationstechniken • Klärung offener pädagogischer und organisatorischer Fragen
Ziel	Die Teilnehmenden gehen gestärkt und sicher aus dem Workshop. Sie haben ihre Inhalte in der Gruppe reflektiert sowie ihre individuellen Fragestellungen geklärt, ihr Praxisprojekt weiterentwickelt und Sicherheit im Umgang mit Präsentationswerkzeugen gewonnen. Sie verfügen über eine klare Vorstellung zur Umsetzung der Abschlusspräsentation.
Zeit	Dienstag, den 16.11.2027 von 09:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65189 Wiesbaden
Hinweis	• Der Workshop muss 4-6 Monate vor der Abschlusspräsentation besucht werden da die Themen des Praxisprojekts mit der Referentin abgestimmt werden müssen. • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Sarah Roth

Ausbildung und Qualifizierung

Abschlusskolloquium: Qualifizierung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag



Zielgruppe	Alle, die an der Abschlussprüfung zu pädagogischen Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag teilnehmen möchten
Inhalte	Es können nur Personen zum Kolloquium zugelassen werden, die den Nachweis über den Besuch der mindestens 15 • Seminartage sowie der drei Hospitationstage und den Praxisbericht vorlegen
Ziel	15-minütiges Fachgespräch (inhaltlicher Schwerpunkt: Reflexion der Umsetzung von Seminarinhalten in die eigene Praxis, Abschlussarbeit/Abschlusspräsentation und Erkenntnisse aus den Hospitationstagen)
Zeit	Dienstag, den 14.12.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 1. Stock, Raum 1.180 65185 Wiesbaden
Hinweis	Die einzelnen Zeitfenster werden den Teilnehmenden separat mitgeteilt
Referentinnen	Sarah Roth Sowie eine weitere Mitarbeiterin der Abteilung Grundschulkinderbetreuung & Ganztägige Angebote (Fachstelle)



**Begleitende
Fachformate**

Begleitende Fachformate

Netzwerktreffen für pädagogische Leitungen

Zielgruppe	Pädagogische Leitungen der freien Träger und Fördervereine
Inhalte	• Netzwerken & Austausch • Lösungsansätze für Herausforderungen im Betreuungsalltag • Stärkung der Zusammenarbeit • Regelmäßiger, nachhaltiger Austausch
Ziel	Stärkung der pädagogischen Leitungen durch gezielten Austausch, gemeinsame Problemlösung und Vernetzung mit der Abteilung Grundschulkinderbetreuung als Schulträger - zur nachhaltigen Qualitätsentwicklung und Bedarfserfassung in den Betreuungen.
Zeiten	Donnerstag, den 04.02.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr Dienstag, den 20.04.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr Dienstag, den 07.09.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr Dienstag, den 30.11.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65189 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referierende	Oliver Klump Sarah Roth

Begleitende Fachformate

Reflexionstreffen zur Qualifizierung



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, die in der Qualifizierung sind
Inhalte	Im Rahmen dieses Treffens schaffen wir Raum, gemeinsame Themen aus der Praxis aufzugreifen, Inhalte aus Fortbildungen zu reflektieren und miteinander in den Austausch zu kommen.
Ziel	Ziel ist es, Erfahrungen zu teilen, neue Impulse mitzunehmen und die eigene berufliche Praxis gemeinsam weiterzuentwickeln. Das Reflexionstreffen bietet Gelegenheit für Reflexion, Perspektivwechsel und kollegiale Unterstützung.
Zeiten	Montag, den 01.03.2027 von 09:30 - 10:30 Uhr Montag, den 03.05.2027 von 09:30 - 10:30 Uhr Montag, den 30.08.2027 von 09:30 - 10:30 Uhr Montag, den 01.11.2027 von 09:30 - 10:30 Uhr Alle Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Online ⇒ Der Zugangslink wird den Teilnehmenden ca. 1 Woche vor Seminarbeginn zugeschickt
Referentin	Sarah Roth

Begleitende Fachformate

Qualitätszirkel: Ganztag gerechter gestalten

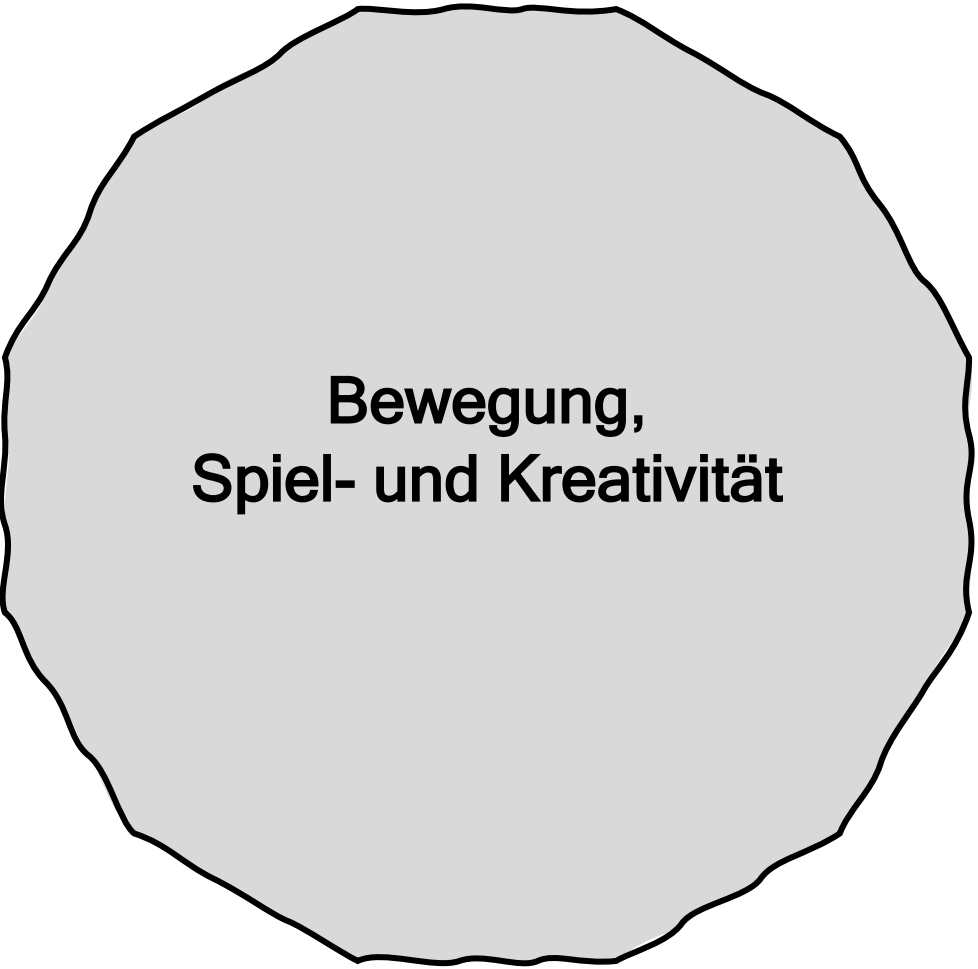
Zielgruppe	Mitarbeitende der Grundschulkinderbetreuung und des Ganztags
Inhalte	Der Ansatz der Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung® (VBuE) wird in Bezug auf die Umsetzung (-smöglichkeiten) an den einzelnen Standorten betrachtet. Die Teilnehmenden reflektieren die Themenbereiche Vielfalt respektieren und Ausgrenzung widerstehen. Konkrete Anregungen & Handlungsoptionen für den pädagogischen Alltag mit Kindern und Erwachsene werden erörtert und in kollegialer Fallberatung besprochen, sodass alle Beteiligten vor Ausgrenzung, Abwertung und Diskriminierung geschützt werden können. Der Ansatz basiert auf den Kinderrechten und hat den Anspruch, zur Bildungsgerechtigkeit beizutragen.
Ziel	• Vertiefung des Ansatz „Vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung“ • Reflexion der zentralen Ziele und Handlungsfelder von VBuE • Entwicklung konkreter Handlungsmöglichkeiten und Gestaltungsspielräume für vorurteilsbewusstes Handeln in der Ganztagsbetreuung • Individuelle Umsetzung an den einzelnen Betreuungen • Weiterentwicklung von Strategien sowie Sensibilisierung von Formen der Diskriminierung
Zeiten	Donnerstag, den 03.06.2027 von 09:00 - 12:00 Uhr Donnerstag, den 02.09.2027 von 09:00 - 12:00 Uhr Donnerstag, den 18.11.2027 von 09:00 - 12:00 Uhr Alle Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Stadtteilzentrum Biebrich Straße der Republik 17-19 65203 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Kathrin Arroyo

Begleitende Fachformate

Netzwerktreffen für Praxisanleitungen und Mentoren

NEW

Zielgruppe	Praxisanleitungen und Mentoren
Inhalte	Die Betreuung dient als wichtiger Ausbildungsort für qualifizierten Nachwuchs. Erfahrene, geschulte Erzieherinnen und Erzieher übernehmen vor Ort die fachliche und pädagogische Anleitung der Auszubildenden in einer respektvollen Lernbeziehung. Pädagogische Fachkräfte mit Weiterbildung in „Qualifizierung zur Praxisanleitung“ sowie Mentoren tauschen sich zu Herausforderungen und Lösungsansätzen aus. Sie erweitern ihre Anleitungskompetenz und integrieren aktuelle fachliche Erkenntnisse in ihre Praxis.
Ziel	• Vertiefung und Austausch von Fachkenntnissen unter den Praxisanleitenden • Gemeinsame Reflexion und Zusammenführung erfolgreicher Praxiserfahrungen • Evaluation der Ausbildungsprozesse der Auszubildenden • Stärkung der Handlungskompetenzen im Rahmen der Praxisanleitung • Förderung der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung der Praxisanleitenden
Zeit	Dienstag, den 14.09.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Schirin Herrberger Sarah Roth



**Bewegung,
Spiel- und Kreativität**

Bewegung, Spiel- und Kreativität

Bewegte Hausaufgaben - „Was ich begreife und erfahre, lerne ich“

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Bei diesem Seminar bringen wir gemeinsam frischen Wind in die Hausaufgabenbetreuung. Wir schauen uns den bisherigen „Hausi“ - Alltag an und versuchen, anhand von verschiedenen Materialien und Spielen, diesen für die Kinder spannender zu gestalten. Wir wollen die Lust auf Hausaufgaben wecken. Spannend, lustig, fördernd und aufregend werden wir beispielhaft folgende Bereiche erarbeiten: • Förderung von Raumverständnis • Förderung der Sprachentwicklung • Förderung der kognitiven Fähigkeiten • Förderung von Selbstwert und Selbstverwirklichung
Ziel	• Die Teilnehmenden kennen Methoden und Spiele und können diese in die Hausaufgabenbetreuung integrieren • Sie erkennen Förderbedarf und lernen Möglichkeiten kennen, die Kinder in der Hausaufgabenzeit spielerisch zu unterstützen • Sie entwickeln Strategien, um Selbstwertgefühl und Selbstwirksamkeit der Kinder im Lernprozess zu stärken • Die Teilnehmenden reflektieren, wie Bewegung gezielt in den Hausaufgabenalltag integriert werden kann und erforschen kreative Materialien um Kinder zu fördern
Zeit	Dienstag, den 16.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	• Die Teilnehmenden erhalten eine „Hausaufgabenbox“ mit entsprechenden Materialien für ihren Arbeitsalltag. • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Iris Schmidt

Bewegung, Spiel- und Kreativität

Kreatives und freies Gestalten im Atelier

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	In diesem Seminar erkunden wir gemeinsam Wege, wie Kinder durch kreative Prozesse zur Kunst finden - nicht durch vorgegebene Schritt-für-Schritt-Anleitungen, sondern durch ihre eigene Vorstellungskraft, Entscheidungsfreude und Ausdruckskraft. Im Mittelpunkt steht eine Pädagogik des Zuhörens, der Präsenz und des Vertrauens: Die Kinder werden als aktive Gestalter*innen ihres eigenen Lernweges gesehen, nicht als bloße Ausführende. Statt Rezepte zu vermitteln, ermutigt dieses Seminar dazu, Räume zu schaffen, in denen kindliche Kreativität frei fließen darf. Dabei erleben die Teilnehmenden, wie sie künstlerische Prozesse begleiten können, ohne sie zu lenken, und wie sie Kinder dazu befähigen, eigene Entscheidungen im Schaffensprozess zu treffen.
Ziel	Im Fokus steht der kreative Weg - nicht das fertige Kunstwerk. Es geht darum, Kindern erfahrbar zu machen, wie bedeutungsvoll das Experimentieren, Beobachten und Forschen im künstlerischen Tun ist. Kunst wird dabei nicht als Produkt verstanden, sondern als lebendiger Prozess, der Lernen, Selbstwirksamkeit und Ausdruck fördert.
Zeit	Dienstag, den 08.06.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Rheingastr. 85b 1oG - at Atelier 1 65203 Biebrich, Wiesbaden (Hinterhof)
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Patricia Sant'Ana Scheld

Bewegung, Spiel- und Kreativität

Natur hautnah erleben mit Grundschulkids - Gestaltung und Durchführung von Waldtagen und kleineren Angeboten zum Thema Natur

Zielgruppe	Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Vorbereitung und Durchführung von ganzheitlichen Waldtagen in Ferienangeboten: • Worauf in der Planung vorab geachtet werden muss • Praktische Durchführung von Beispielen eines Waldtags • Vorstellung einer bunten und immer wieder neu kombinierbaren Ideensammlung für Angebote im Wald • Vorstellung von möglichen Kooperationspartnern und bewährten Zielen für Waldtage • Nachhaltigkeit und Umweltschutz: Informationen über Vorgaben des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans und Beispiele der praktischen Umsetzung • Ideensammlung zu niederschwelligen (ggf. regelmäßig stattfindenden) Angeboten am Nachmittag rund um das Thema Natur und Nachhaltigkeit, die wenig Vorbereitung benötigen und in kurzer Zeit umsetzbar sind
Ziel	• Die Teilnehmenden lernen, waldpädagogische Tage für Ferienangebote zu planen und durchzuführen • Sie erhalten praxisnahe Ideen für Spiele, Aktivitäten und Aufgaben rund um das Thema Wald • Sie entwickeln Möglichkeiten, Nachhaltigkeit und Naturerfahrungen in den Betreuungsalltag zu integrieren • Sie lernen niedrigschwellige Naturangebote kennen, die mit wenig Vorbereitung umsetzbar sind • Sie erhalten Impulse, um Kindern ganzheitliche Natur- und Umwelterfahrungen zu ermöglichen
Zeit	Mittwoch, den 16.06.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Sportplatz Wiesbaden Rambach, Trompeterstraße (gegenüber der Adolf-Reichwein Schule) Wiesbaden Naurod, Haltestelle „Feldbergblick“ (erreichbar mit Linie 16 direkt oder regelmäßiger Linie 20, 21 und 22 mit einem kurzen Fußweg ab Haltestelle „Erbsenacker“)
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Regina Stark

Bewegung, Spiel- und Kreativität

Bildungsort Schulhof - Schulhofspiele



Zielgruppe	Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Der Schulhof ist ein Ort, der unterschiedlichsten Bedürfnissen von Kindern gerecht werden soll. Natürlich in den Pausen, bei Projekten und auch in der Ganztagsbetreuung kann er vielfältig genutzt werden. Kinder wollen toben, sich auspowern, laut sein - aber es auch mal ruhig angehen lassen und sich zurückziehen können. Der Workshop stellt thematisch, vielfältigste und gut strukturierte Schulhofspiele vor, die schnell umzusetzen sind. Zum Ausprobieren lockt die Neugier und der gewonnene Spaß macht Lust auf mehr.
Ziel	• Bewegungsförderung zur Aktivierung von Körper und Geist, • Förderung der exekutiven Funktion (Selbstregulation) • sowie der schulischen Basiskompetenzen, • Prävention von Schulhofgewalt • Entspannung und Freude
Zeit	Dienstag, den 22.06.2027 von 09:00 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Dr. Ole Worgemann

Bewegung, Spiel- und Kreativität

Bewegung mit Spiel und Spaß - Psychomotorik und Bewegungsangebote

Zielgruppe	Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Bewegung ist ein natürlicher Impuls sowie ein elementares Ausdrucksmittel jedes Kindes. Durch anregende, fantasievolle und motivierende Bewegungsangebote, wird die motorische Entwicklung gefördert und trägt zur Gesunderhaltung bei. Daher ist es wichtig ein vielfältiges Bewegungsangebot zu schaffen und diesem einen festen Platz im Tagesablauf zu gewährleisten. Durch den Schwerpunkt der Psychomotorik, wird ein Raum für bewegungsorientierte Förderbedarfe geschaffen. Die Psychomotorik legt ihren Fokus auf die Stärken des einzelnen Kindes und schafft einen Kontext, in dem Selbstwirksamkeitserfahrungen für das Kind in freudvollen und spielerischen Zusammenhängen ermöglicht werden, um soziale, kognitive, emotionale und motorische Kompetenzen aufzubauen.
Ziel	• Spiel- und Bewegungsangebote schaffen • Bewegungsangebote anhand von (Alltags-) Materialien erproben und im Kontext des eigenen Tuns erfahren • Grundlagen und Inhalte der Psychomotorik kennenlernen • Die eigene Rolle im Rahmen der Bewegungsförderung reflektieren
Zeit	Montag, den 08.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Grundschule Breckenheim Am alten Weinberg 50 (Sporthalle) 65207 Wiesbaden
Hinweis	• Bitte ziehen Sie sich bewegungsfreundliche Kleidung (Hallenschuhe, Sportkleidung, dicke Socken) an • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Sarah Roth

Bewegung, Spiel- und Kreativität

Mit allen Sinnen das Museum künstlerisch entdecken

Zielgruppe	Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Wie können wir ein Museum mit all unseren Sinnen entdecken? Beim Betreten eines Raumes werden all unsere Sinne aktiviert. In einem Museum werden manche Sinneseindrücke besonders intensiv wahrgenommen, während andere eher subtil bleiben. Dennoch bewegen wir uns durch den Raum und nehmen ihn ganzheitlich mit allen Sinnen wahr: Wir sehen die Kunstwerke, nehmen Gerüche wahr, berühren - und manchmal interagieren - wir sogar direkt mit den Ausstellungsobjekten. Zudem können Geräusche oder Klanginstallationen die Wahrnehmung der Kunstwerke wesentlich verändern und bereichern.
Ziel	Durch gezielte Beobachtungsübungen und die bewusste Anregung der Sinne wird das Museum spielerisch und intensiv erforscht. Die methodischen Vorschläge sind darauf ausgerichtet, die Neugier und Entdeckungsfreude von Kindern zu wecken und ihnen einen ganzheitlichen Zugang zur Kunst zu ermöglichen.
Zeit	Donnerstag, den 02.12.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur Friedrich-Ebert-Allee 2 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Patricia Sant´Ana Scheld



**Bildung für nachhaltige
Entwicklung und
Medienbildung**

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Medienbildung

Tüfteln, Coden, Staunen - Kreative Technikexperimente mit Kindern



Zielgruppe	Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden spielerische Experimente und kreative Methoden kennen, mit denen Kinder erste Zugänge zu Elektronik, Robotik und Informatik erhalten können. Durch gemeinsames Ausprobieren und Tüfteln werden einfache technische Zusammenhänge verständlich vermittelt. Ein Schwerpunkt liegt auf der kindgerechten Programmiersprache Scratch. Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in das kreative Programmieren und erproben leicht umsetzbarer Übungen, mit denen Kinder spielerisch an deren Zukunftskompetenzen wie logisches Denken, Problemlösen und digitale Gestaltung herangeführt werden.
Ziel	• Einblicke in zukunftsorientierte Themen wie Creative Coding und experimentelle Kunst in Verbindung mit Elektronik • Kennenlernen praxisnaher Methoden zur spielerischen Vermittlung von Technik und Programmieren • Sicherheit in der Umsetzung der Inhalte in der Nachmittagsbetreuung
Zeit	Donnerstag, den 22.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Martin Hezel

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Medienbildung

Medienbildung live - Digitale Welt mit Spaß und Kompetenz

NEW

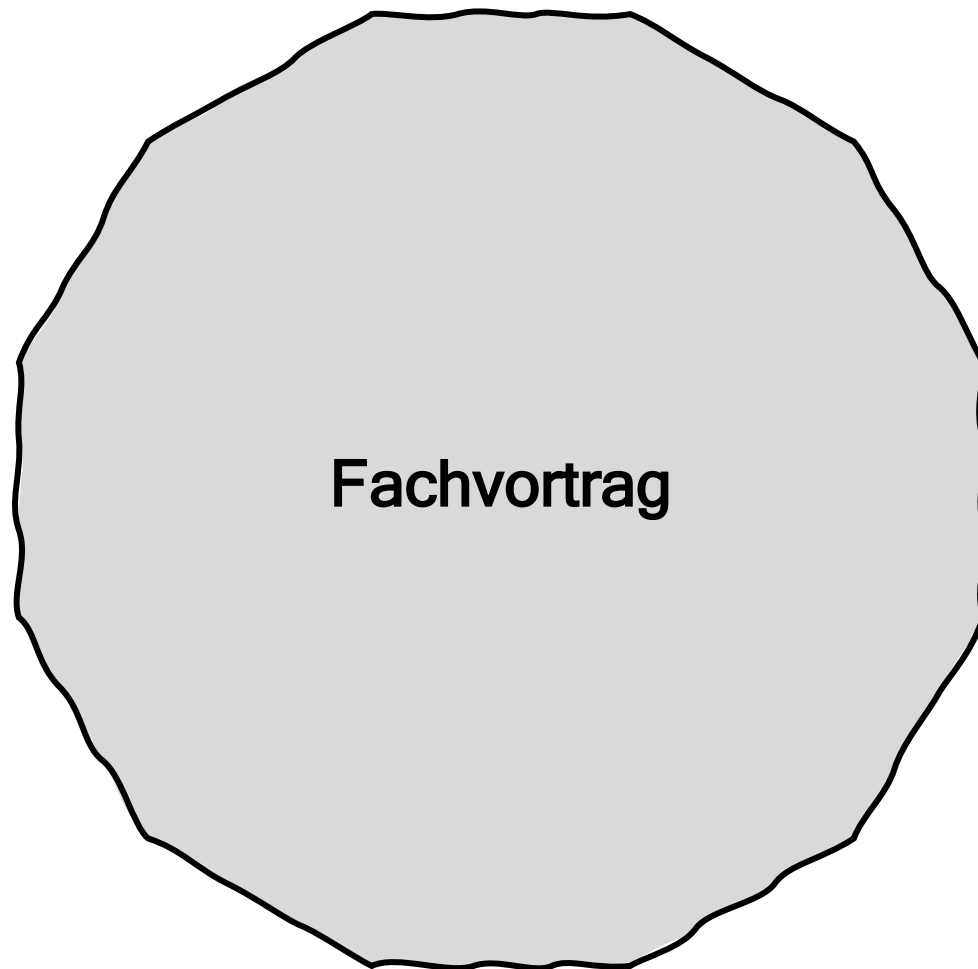
Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag und pädagogische Fachkräfte aus der Kita
Inhalte	Willst Du einen klaren, praxisnahen Einstieg in die Medienbildung erhalten? Diese Fortbildung vermittelt Dir die zentralen Grundlagen, die du für die Arbeit mit digitalen Medien im pädagogischen Alltag brauchst. In einem motivierenden, interaktiven Format lernst Du, wie Kinder sicher, selbstbewusst und kreativ mit digitalen Medien umgehen können. Du bekommst praxisnahe Tipps und Methoden, die Du in Deine pädagogische Arbeit einbauen kannst. Das Seminar kombiniert Basiswissen, praxisorientierte Übungen und frische Impulse, sodass Du fit für die digitale Bildungswelt wirst - ideal, wenn Du gerade erst in das Thema einsteigst oder Dein Grundwissen auffrischen möchtest. • Mediengrundlagen: Einführung in Medienbildung, zentrale Ziele und Chancen für Kinder • Digitale Kompetenzen aufbauen: Wie Kinder Schritt für Schritt zu kompetenten Medienanwenderinnen und Medienanwender werden • Praxismethoden: Interaktive und motivierende Methoden zur direkten Anwendung • Fallbeispiele & Übungen: Kreative Ideen, sofort umsetzbar im Alltag • Medienethik & Datenschutz: Verantwortungsvoller Umgang als Basis für Kinder
Ziel	• Sichere Grundkenntnisse der Medienbildung erwerben • Inspiration für die Einbindung digitaler Medien in den Alltag sammeln • Kinder kompetent, kreativ und reflektiert begleiten
Zeit	Dienstag, den 11.05.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Thomas Lang

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Medienbildung

Bildung für nachhaltige Entwicklung - Die Fasanerie als Lern- und Erlebnisraum

NEW

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Wie kann Natur zu einem Lernort werden, der Grundschulkindern neugierig macht und ihnen zeigt, wie sie nachhaltig mit ihrer Umwelt umgehen können? Mitarbeitende im Ganzttag lernen in dieser Fortbildung, wie sie die Fasanerie als spannenden außerschulischen Lernort nutzen können. Dabei geht es darum, Naturerlebnisse mit den Ideen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu verbinden - Kindern Zusammenhänge in der Natur verständlich zu machen, sie zum Mitreden und Mitentscheiden einzuladen und ihr Verantwortungsgefühl zu stärken. An konkreten Beispielen, dem Umgang mit Ressourcen oder unserem Konsumverhalten entwickeln die Teilnehmenden alltagstaugliche Ideen für Gruppenangebote. Mit Naturspielen, kleinen Forschungsaufträgen und kreativen Methoden erproben sie, wie Grundschulkindern zum Entdecken, Fragenstellen und Mitgestalten angeregt werden können. Somit werden Zukunftskompetenzen erprobt und vertieft.
Ziel	Die Teilnehmenden wissen, wie sie Kinder für Naturzusammenhänge sensibilisieren, deren Gestaltungskompetenz stärken und nachhaltiges Denken sowie Handeln altersgerecht fördern können.
Zeit	Donnerstag, den 26.08.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Fasanerie Wiesbaden Wilfried-Ries-Straße 22 65195 Wiesbaden
Hinweis	• Das Seminar findet in Kooperation mit der Abteilung Kindertagesstätten statt • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referierende	Christian Klaproth Annette Stosius



Fachvortrag

Herausgeforderte Kinder

NEW

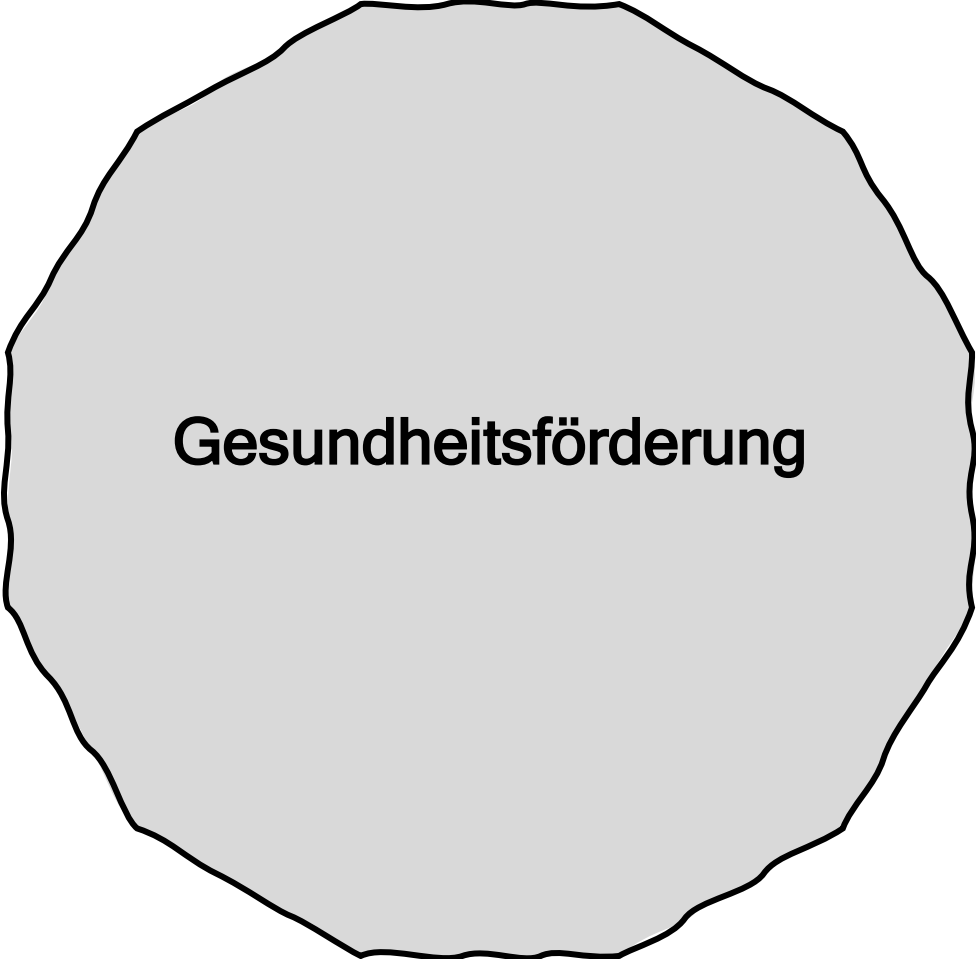
Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalt	Kinder zeigen durch herausforderndes oder destruktives Verhalten oft, dass ihnen etwas Wesentliches fehlt. Fachkräfte stehen vor der Aufgabe, diese Botschaften zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren. Im Mittelpunkt des Vortrags steht die Frage, wie tragfähige und hilfreiche Beziehungen zu Kindern aufgebaut werden können - nicht mit dem Ziel reiner Verhaltensänderung, sondern zur Stärkung von Integrität, Selbstwertgefühl und Eigenverantwortung. Auf dieser Grundlage kann sich soziales Verhalten nachhaltig entwickeln. Ebenso wird thematisiert, wie Fachkräfte ihre eigenen Grenzen wahren und gleichzeitig den Bedürfnissen der gesamten Gruppe gerecht werden können.
Ziel	• Herausforderndes Verhalten verstehen und praxisnah damit umgehen • Die eigene pädagogische Haltung reflektieren und weiterentwickeln • Eigene Kompetenzen in der Beziehungsgestaltung erkennen, stärken und gezielt einsetzen • Eigene Grenzen wahrnehmen und wahren, um tragfähige Beziehungen zu Kindern gestalten zu können
Zeit	Donnerstag, den 14.01.2027 von 08:30 - 11:30 Uhr
Veranstaltungsort	Online ⇒ Der Zugangslink wird den Teilnehmenden ca. 1 Woche vor Seminarbeginn zugeschickt
Referentin	Dr. Nicole Wilhelm

Fachvortrag

Medienerziehung - Wie kann ein guter Umgang mit digitalen Medien gelingen?

NEW

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalt	• Digitale Medien im Alltag von Kindern • Herausforderungen und mögliche Risiken der Mediennutzung • Umgang mit Konflikten und Vorfällen im digitalen Raum • Möglichkeiten der Prävention im pädagogischen Alltag • Tipps für eine gelingende Ansprache von Eltern zum Thema Mediennutzung
Ziel	Der Vortrag sensibilisiert für die Auswirkungen digitaler Medien auf Kinder und vermittelt praxisnahe Anregungen für den pädagogischen Umgang sowie für Gespräche mit Eltern.
Zeit	Mittwoch, den 17.11.2027 von 09:00 - 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Online ⇒ Der Zugangslink wird den Teilnehmenden ca. 1 Woche vor Seminarbeginn zugeschickt
Referent	Günter Steppich



Gesundheitsförderung

Gesundheitsförderung

Erste Hilfe bei Grundschulkindern



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Schnelles und richtiges Helfen ist im Umgang mit Schulkindern oft dringend nötig. Hier können Sie unter fachlicher Anleitung lernen, was in schwierigen Situationen zu tun ist. • Hilfeleistungen bei Alltagsverletzungen • Erkennen lebensbedrohlicher Störungen • Die richtige Erste Hilfe in Notfällen • Unfallversicherungsschutz der zu betreuenden Kinder • Erste-Hilfe-Ausrüstung
Ziel	Handlungssicherheit bei erster Hilfe
Zeit	Mittwoch, den 03.03.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Ruth Landwehr

Gesundheitsförderung

Entspannt durch den Betreuungs-Tag

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Der Alltag in der Grundschulkinderbetreuung ist durch feste Zeitstrukturen, dichte Abläufe und die vielfältigen Bedürfnisse der Kinder geprägt. Gleichzeitig wirken schulischer Leistungsdruck, elterliche Erwartungen und Medienkonsum auf sie ein - mit der Folge, dass viele Kinder zunehmend gestresst sind und der Betreuungsalltag oft wenig Ruhe bietet. Das Seminar zeigt Wege zu mehr Entspannung im Alltag auf. Es sensibilisiert für die Ursachen von Stress bei Kindern und vermittelt einfache Methoden, um gezielt gegenzusteuern - mit Fokus auf die Bedürfnisse der Kinder. • Entstehung von Stress bei (Grundschul-)Kindern • Kennenlernen und Erproben von Entspannungstechniken (z. B. PMR, Meditation, Atemübungen, Autogenes Training) • Praxisnahe Umsetzung im Betreuungsalltag • Entwicklung eigener Entspannungseinheiten
Ziel	• Bewusstsein für Stressoren bei Kindern schaffen • Erlernen von Entspannungstechniken • Erarbeitung von Einsatzmöglichkeiten im Betreuungsalltag
Zeit	Donnerstag, den 11.03.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Jens Köhler

Gesundheitsförderung

Mit gutem Essen durch den Tag



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Damit die Kinder den Nachmittag in der Grundschulkinderbetreuung mit Freude, gesunder Nahrung und guter Energie erleben können, ist der Nachmittagssnack unerlässlich. Ohne diese Zwischenmahlzeit kann es zu einem Energieverlust kommen, der sich auf unterschiedliche Weise auswirkt. • Was genau ist eine gesunde und gute Ernährung? • Wie kann sie am Nachmittag organisiert werden? • Und welche pädagogischen Elemente können mit einbezogen werden? Diese Fragen will das Seminar behandeln. Ebenso soll der Austausch über eigene Erfahrungen einen Raum bekommen, so dass sich die Einrichtungen gegenseitig inspirieren können.
Ziel	• Ein Bewusstsein für die Wichtigkeit eines Nachmittagssnacks entwickeln • Wissen über gute und gesunde Ernährung im Rahmen eines Nachmittagssnacks erwerben • Kinder neugierig machen auf Lebensmittel • Neue Rezepte kennenlernen • Lust auf die Umsetzung in die Praxis entwickeln und Freude für das gemeinsame Zubereiten und Essen mit den Kindern entwickeln
Zeit	Dienstag, den 13.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Dotzheimerstr. 99 (10. Stock) 65197 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Barbara Klute-Faust Sarah Roth

Gesundheitsförderung

Achtsamkeit - Der Weg zur inneren Kraft



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag und pädagogische Fachkräfte aus der Kita
Inhalte	Der Alltag in der Betreuung ist lebendig, bunt - und in den letzten Jahren spürbar schneller geworden. Flexibilität, Spontanität und ständige Präsenz sind gefragt. Viele Situationen strömen gleichzeitig auf uns ein. Entscheidungen müssen rasch getroffen, Bedürfnisse wahrgenommen und Konflikte begleitet werden. Nicht selten geraten wir dabei selbst in Unruhe, Hektik oder Stress. Gerade in diesen Momenten braucht es die Fähigkeit, innezuhalten - bewusst, aufmerksam und mitfühlend mit sich selbst zu sein. Achtsamkeit bedeutet, auch im Sturm verwurzelt zu bleiben. Doch diese innere Haltung entsteht nicht von allein - sie wächst durch Übung, Klarheit und Selbstfürsorge.
Ziel	Das Seminar vermittelt praxisnahe Achtsamkeitsmethoden für den Betreuungsalltag. Sie unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei, auch in herausfordernden Situationen innezuhalten, Stress zu regulieren und mit mehr innerer Ruhe und Klarheit zu handeln.
Zeiten	Mittwoch, den 02.06.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Mittwoch, den 15.09.2027 von 09:00 - 13:00 Uhr Beide Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Städtische Kindertagesstätte Hasengarten Hasengartenstraße 48 (Bewegungsraum) 65189 Wiesbaden
Hinweis	• Bewegungsfreundliche und bequeme Kleidung sowie dicke Socken und eine Decke mitbringen • Das Seminar findet in Kooperation mit der Abteilung Kindertagesstätten statt • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Christina Reuter Sarah Roth

Gesundheitsförderung

Erste Hilfe bei Grundschulkindern



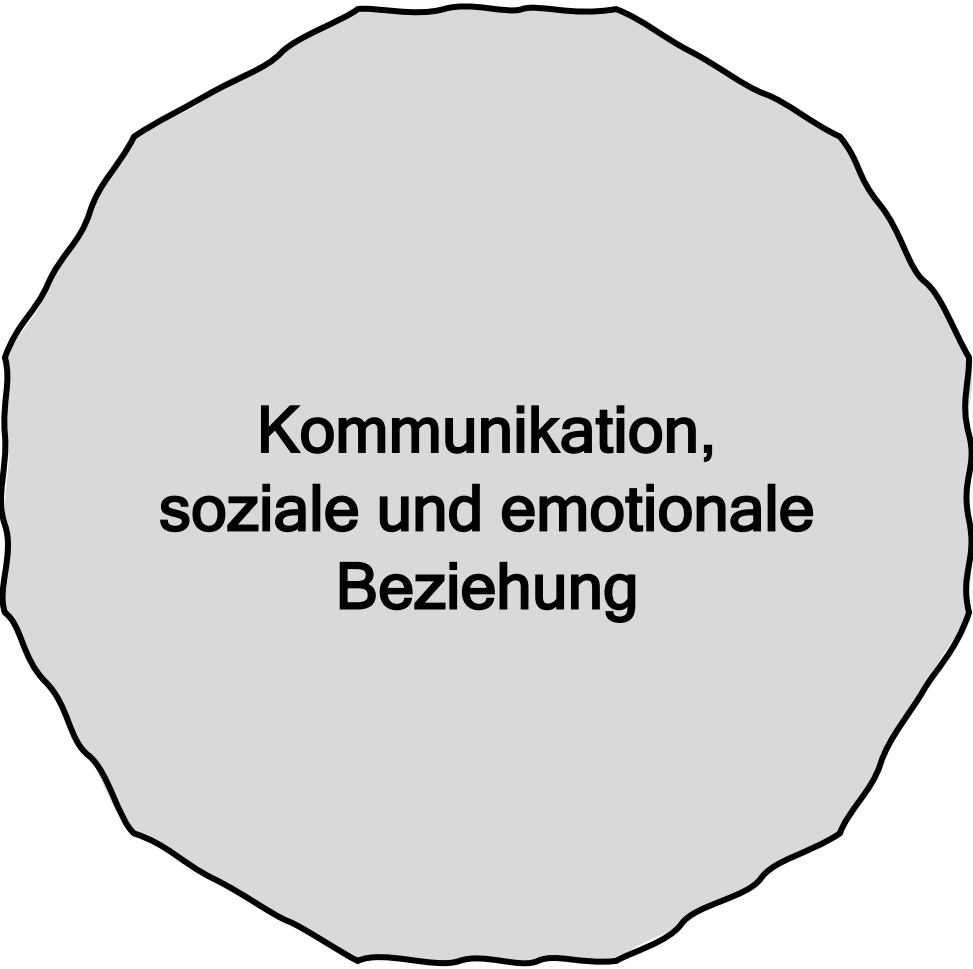
Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Schnelles und richtiges Helfen ist im Umgang mit Schulkindern oft dringend nötig. Hier können Sie unter fachlicher Anleitung lernen, was in schwierigen Situationen zu tun ist. • Hilfeleistungen bei Alltagsverletzungen • Erkennen lebensbedrohlicher Störungen • Die richtige Erste Hilfe in Notfällen • Unfallversicherungsschutz der zu betreuenden Kinder • Erste-Hilfe-Ausrüstung
Ziel	Handlungssicherheit bei erster Hilfe
Zeit	Mittwoch, den 01.09.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Ruth Landwehr

Gesundheitsförderung

Mit gutem Essen durch den Tag



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Damit die Kinder den Nachmittag in der Grundschulkinderbetreuung mit Freude, gesunder Nahrung und guter Energie erleben können, ist der Nachmittagssnack unerlässlich. Ohne diese Zwischenmahlzeit kann es zu einem Energieverlust kommen, der sich auf unterschiedliche Weise auswirkt. • Was genau ist eine gesunde und gute Ernährung? • Wie kann sie am Nachmittag organisiert werden? • Und welche pädagogischen Elemente können mit einbezogen werden? Diese Fragen will das Seminar behandeln. Ebenso soll der Austausch über eigene Erfahrungen einen Raum bekommen, so dass sich die Einrichtungen gegenseitig inspirieren können.
Ziel	• Ein Bewusstsein für die Wichtigkeit eines Nachmittagssnacks entwickeln • Wissen über gute und gesunde Ernährung im Rahmen eines Nachmittagssnacks erwerben • Kinder neugierig machen auf Lebensmittel • Neue Rezepte kennenlernen • Lust auf die Umsetzung in die Praxis entwickeln und Freude für das gemeinsame Zubereiten und Essen mit den Kindern entwickeln
Zeit	Dienstag, den 26.10.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Dotzheimerstr. 99 (10. Stock) 65197 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Barbara Klute-Faust Sarah Roth



**Kommunikation,
soziale und emotionale
Beziehung**

Kommunikation, soziale und emotionale Beziehung

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Für viele Betreuerinnen und Betreuer ist die Arbeit mit Kindern ein Traumjob. Gleichzeitig birgt der Arbeitsalltag im Pakt für den Ganzttag immer wieder Herausforderungen. Wie gelingt es, im Alltagsstress für sich zu sorgen und gleichzeitig die Beziehung zu Kindern, Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzten und Eltern nicht aufs Spiel zu setzen? Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) nach Marshall B. Rosenberg ermöglicht es uns, sich in jeder Situation klar und doch wertschätzend mitzuteilen. Sie befähigt uns, eigene Bedürfnisse zu erkennen und ehrlich mitzuteilen, ohne die Beziehung zum Gegenüber zu gefährden. Gleichzeitig hilft die GFK, souveräner mit starken Gefühlen, Vorwürfen, Kritik und Forderungen anderer umzugehen. Damit können Missverständnisse vermieden, Konflikte gelöst und ein harmonischeres Miteinander erreicht werden. Das Seminar bietet immer wieder Möglichkeiten, das Gelernte an fiktiven oder eigenen Beispielen zu üben.
Ziel	• Konfliktprävention • Stressreduktion durch Selbstempathie • Beziehungsaufbau durch Selbstausdruck und Empathie
Zeit	Donnerstag, den 11.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Ulrike Kahmann

Kommunikation, soziale und emotionale Beziehung

Elternarbeit im Rahmen der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Die Begleitung und Beratung von Eltern in den Entwicklungsprozessen ihrer Kinder ist ein zentraler Bestandteil pädagogischer Arbeit in Grundschule. Pädagogische Mitarbeitende begegnen dabei unterschiedlichen Erwartungen, Perspektiven und Bedürfnissen von Müttern und Vätern. Eine gelingende Elternarbeit im Sinne einer vertrauensvollen Erziehungspartnerschaft erfordert daher neben fachlichem Wissen auch kommunikative Kompetenz, Empathie und ein sicheres Auftreten - insbesondere in herausfordernden Gesprächssituationen. Das Seminar greift typische Fragestellungen aus dem Alltag auf und bietet Raum, die eigene Haltung zu reflektieren sowie Handlungssicherheit im Umgang mit Eltern zu stärken. Anhand praxisnaher Beispiele werden Möglichkeiten einer konstruktiven und wertschätzenden Zusammenarbeit erarbeitet.
Ziel	Mitarbeitende im Ganzttag stärken ihre Rolle als verlässliche Partner in Erziehung, Bildung und Betreuung. Sie erweitern ihre Kompetenzen, um Eltern in Gesprächen, Beratungsprozessen und bei Unterstützungsangeboten professionell, einfühlsam und lösungsorientiert begleiten zu können.
Zeit	Donnerstag, den 08.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Marita Strickmann

Kommunikation, soziale und emotionale Beziehung

Anders streiten lernen - Kindern erlernen einen konstruktiven Umgang mit Konflikten

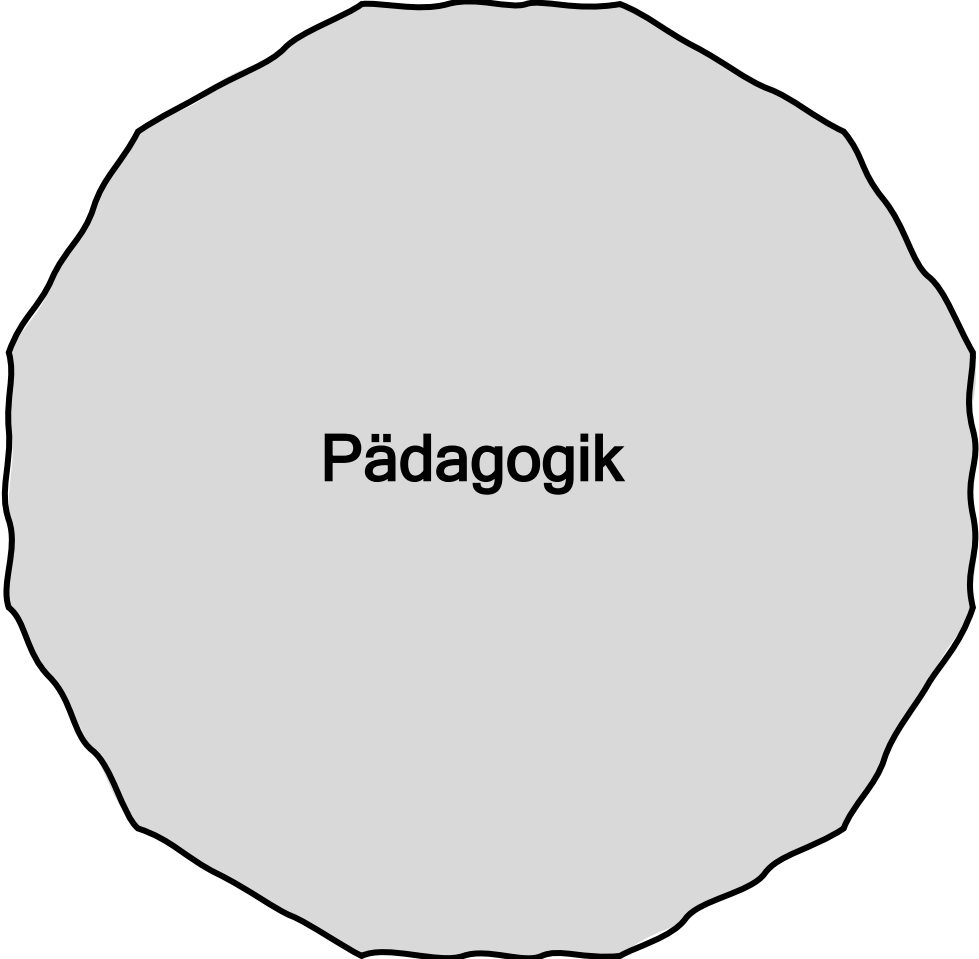
Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Pädagogische Mitarbeitende haben unter anderem die Aufgabe, Sozialisationsrisiken abzumildern und Basiskompetenzen der Kinder zu fördern. Dementsprechend sollte die Stärkung der sozialen und emotionalen Entwicklung des Kindes sowie seiner Fähigkeit, zwischenmenschliche Beziehungen verantwortungsbewusst und einfühlsam - sich und anderen gegenüber - zu gestalten, im Fokus stehen. Dazu gehört insbesondere auch eine konstruktive Bewältigung von Konflikten.
Ziel	• Die pädagogischen Fachkräfte setzen sich mit ihrer eigenen Haltung zu Konflikten auseinander • Sie sind sich ihrer Funktion als Vorbild im Umgang mit Konflikten und, wenn nötig, als Unterstützung im Streit bewusst • Sie erlernen Methoden, um mit Kindern ein "anderes Streiten" zu thematisieren (Handpuppenspiel, Bücher,...). • Sie erlernen eine Methode zur Streitschlichtung, mit deren Hilfe Kinder eigene Lösungen für ihre Konflikte finden können (Elemente der Mediation)
Zeiten	Dienstag, den 24.08.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Dienstag, den 28.09.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Beide Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Christopher Zimmermann

Kommunikation, soziale und emotionale Beziehung

Elterngespräche professionell führen



Zielgruppe	Pädagogische Leitungen und Stellvertretungen im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Die Zusammenarbeit mit Eltern gehört zum pädagogischen Alltag im Ganztag. Besonders herausfordernd sind Gespräche über Konflikte oder kritische Themen. Hier sind Fach- und Leitungskräfte gefordert, professionell, klar und wertschätzend zu kommunizieren. Das Seminar vermittelt praxisnahes Handwerkszeug für schwierige Elterngespräche und stärkt die Sicherheit in herausfordernden Gesprächssituationen. • Grundlagen professioneller Kommunikation • Gesprächsführung in kritischen Situationen • Kritische Themen wertschätzend ansprechen • Umgang mit emotionalen und konfrontierenden Gesprächen • Praxisübungen und kollegiale Beratung
Ziel	• Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens • Sicherheit in schwierigen Elterngesprächen gewinnen • Kritische Themen wertschätzend und lösungsorientiert ansprechen • Souveräner Umgang mit emotionalen und konfrontierenden Situationen • Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern stärken • Methoden der kollegialen Beratung kennenlernen und anwenden
Zeiten	Dienstag, den 07.12.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Lubentia Fritz



Pädagogik

Pädagogische Grundlagen Teil 1-4



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	• Kompetenzen von pädagogisch Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag • Pädagogische Grundhaltung, Bild vom Kind • Aufgabe eines pädagogischen Konzeptes • Beobachtung und Dokumentation als Instrument im Betreuungsalltag • Einführung in die Grundlagen des HBEP (Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan) • Bildung als sozialer Prozess - Der Ansatz der Ko-Konstruktion • Lernprozesse von Kindern - Modelllernen nach Bandura • Reflexion und Selbstreflexion • Praxisaufgaben • Kollegiale Teamarbeit • Vernetzung aller am Bildungsprozess beteiligten Akteure
Ziel	Reflexion und weitere Professionalisierung des eigenen Handelns im Betreuungsalltag
Zeiten	Dienstag, den 26.01.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Dienstag, den 23.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Mittwoch, den 10.03.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Mittwoch, den 07.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Alle Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Dr. Carla Hildebrandt Melina Wendlandt

Trauma-sensitives Arbeiten

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	• Was ist ein Trauma in der Kindheit? • Risiken- und Schutzfaktoren • Trauma-Typologie • Verhalten traumatisierter Kinder • Veränderung der Wahrnehmung durch Traumata
Ziel	• Erkennen von frühkindlichen Traumata und deren Auswirkungen • Schulung des Bewusstseins im Umgang mit traumatisierten Kindern • Aktivierung von Ressourcen bei traumatisierten Kindern
Zeit	Dienstag, den 02.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Saskia Haibach

Pädagogik

Alle sind verschieden - Diversität bei Grundschulkindern verstehen und pädagogisch begleiten

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	In jeder Grundschule zeigt sich eine große Vielfalt an Persönlichkeiten, Lernvoraussetzungen, Lebensrealitäten und Ausdrucksformen. Diese Diversität ist kein Ausnahmefall, sondern Normalität - und zugleich eine tägliche Herausforderung im pädagogischen Alltag. Dieses Seminar möchte zu einem realistischen, professionellen und wertschätzenden Umgang mit Unterschiedlichkeit und Auffälligkeit anregen - ohne zu pathologisieren und ohne vorschnelle Kategorisierungen. Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie können wir als pädagogisch Handelnde mit Vielfalt konstruktiv umgehen - auch wenn sie schwierig oder unverständlich erscheint?
Ziel	• Unterschiedlichkeit und Auffälligkeit als normale Bestandteile schulischer Realität erkennen • Erste Ansätze für einen pädagogisch professionellen Umgang mit herausforderndem Verhalten kennenlernen • Grundlagenwissen zu möglichen Ursachen kindlicher Verhaltensweisen erhalten • Eine wertschätzende und ressourcenorientierte Haltung im Umgang mit Vielfalt reflektieren und stärken • Eigene Praxisbeispiele gemeinsam betrachten und neue Handlungsoptionen entwickeln
Zeit	Dienstag, den 06.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Felix Klinger

BEP Ganztag: Multiprofessionelle Kooperation in der Ganztagschule - und wie im guten Ganztagsteam gelingen kann



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag, Betreuungskräfte, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, UBUS Kräfte, die in einer Ganztagschule arbeiten
Inhalte	Gelingende multiprofessionelle Kooperation im Ganztag ist kein Selbstläufer, sondern gemeinsame Gestaltungsaufgabe. Was braucht es, dass Lehrkräfte, Betreuungskräfte u.a. im guten Miteinander Kinder ganztagspädagogisch stärken können? In diesem BEP Seminar werden wir uns mit folgenden Fragen von Input helfen sowie kollegialem Austausch und Praxisbeispielen beschäftigen: • Was beinhaltet multiprofessionelle Kooperation? • Rollenklärung im multiprofessionellen Ganztagsteam • Eine BEP basierte professionsübergreifende ganztagspädagogische Orientierungsgrundlage • (Das Bild vom Kind, Bildungsverständnis, Zugang zum Ganztag als Bildungsort, Kooperationsverständnis) • Das Kind gemeinsam im Blick - Praxisbeispiele aus der professionsübergreifend-ganztägigen • Individuellen Förderung • Kollegialer Austausch
Ziel	Das Ziel des Seminars ist es, dass die TN Zugänge und Ideen für eine gelingende multiprofessionelle Kooperation im Ganztagsteam gewinnen können.
Zeit	Freitag, den 09.04.2027 von 09:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Angelika Schroeder-Zepf Ulrike Steinmann

Pädagogische Grundlagen Teil 1-4



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	• Kompetenzen von pädagogisch Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag • Pädagogische Grundhaltung, Bild vom Kind • Aufgabe eines pädagogischen Konzeptes • Beobachtung und Dokumentation als Instrument im Betreuungsalltag • Einführung in die Grundlagen des HBEP (Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan) • Bildung als sozialer Prozess - Der Ansatz der Ko-Konstruktion • Lernprozesse von Kindern - Modelllernen nach Bandura • Reflexion und Selbstreflexion • Praxisaufgaben • Kollegiale Teamarbeit • Vernetzung aller am Bildungsprozess beteiligten Akteure
Ziel	Reflexion und weitere Professionalisierung des eigenen Handelns im Betreuungsalltag
Zeiten	Donnerstag, den 19.08.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, den 16.09.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, den 21.10.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Mittwoch, den 03.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Alle Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Dr. Carla Hildebrandt Melina Wendlandt

Pädagogik

Resilienz-Training für Groß und Klein

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Vermittlung von Kompetenzen zur Stärkung der eigenen Resilienz, Einüben von Techniken zum Abbau von Stress. Wiederaufbau sowie Entdeckung eigener und individueller Ressourcen. Vermittlung von Methodik und Tools für das Resilienz-Training von Kindern (praktisches Training).
Ziel	• Befähigung zur Erkennung von eigenen Stressfaktoren • Identifikation und Anwendung von persönlichen Kraftquellen • Erarbeiten einer Basiskompetenz der Vermittlung verschiedener Resilienz -Übungen für Kinder
Zeit	Donnerstag, den 02.09.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Saskia Haibach

Wenn Kinder aus dem Rahmen fallen



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Kinder zeigen im pädagogischen Alltag Verhaltensweisen, die irritieren, herausfordern oder an Grenzen bringen - von impulsivem und aggressivem Verhalten bis hin zu Rückzug und Verweigerung. Die Fortbildung bietet fachliche Orientierung und unterstützt dabei, unterschiedliche Formen herausfordernden Verhaltens einzuordnen und systematisch damit umzugehen. Im Mittelpunkt stehen die Differenzierung von Verhalten, die Reflexion eigener Haltungen sowie ein klarer Handlungsrahmen: beobachten, verstehen, einordnen und angemessen reagieren. Anhand praxisnaher Beispiele entwickeln die Teilnehmenden konkrete, realistische Schritte für ihren Arbeitsalltag.
Ziel	Die Teilnehmenden • unterscheiden verschiedene Formen herausfordernden Verhaltens fachlich • reflektieren eigene Haltungen, Erwartungen und Reaktionsmuster • entwickeln Hypothesen zu möglichen Ursachen und Funktionen von Verhalten • erweitern ihre Orientierung im systematischen Beobachten und Einordnen • erarbeiten angemessene, alltagstaugliche Handlungsoptionen • stärken ihre Professionalität im Umgang mit Kindern, Eltern und im Team
Zeiten	Dienstag, den 21.09.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Donnerstag, den 28.10.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr Beide Termine sind verpflichtend.
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Felix Klinger

Das Kinderrecht auf Beteiligung - Warum gelebte Partizipation in der Grundschulkinderbetreuung so wichtig ist

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Kinder wollen sich einmischen: in der Schule, an ihrem Wohnort und in ihrer Familie. Und das dürfen und sollen sie auch, denn Kinder haben ein gesetzliches Recht auf Beteiligung und Mitgestaltung ihrer Lebenswelt. Beruhend auf der Grundannahme, dass Kinder Expertinnen und Experten in eigener Sache sind und am besten wissen was sie brauchen, fördert Partizipation die Fähigkeit sich einzumischen, für die eigenen Belange einzustehen und somit das Erlernen und Übernehmen von Verantwortung für sich und andere. Doch wie kann Beteiligung von Kindern gelingen, welche Vorteile und Grenzen hat Partizipation und wie können praktische Umsetzungsmöglichkeiten aussehen? Weitere Inhalte: • Partizipation - Was ist das? • Beteiligung = Kinderrechte kennen und einfordern • Vorteile einer gelungenen Beteiligung - Gründe für Partizipation von Kindern • Qualitätsstandards • Methodenkoffer für die Praxis -Beteiligungsmöglichkeiten für Kinder im Rahmen der Grundschulkinderbetreuung
Ziel	Die Teilnehmenden sind über den gesetzlichen Hintergrund informiert, für die Schaffung von Beteiligungsstrukturen sensibilisiert und kennen praktische Umsetzungsmöglichkeiten.
Zeit	Dienstag, den 02.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Agathe Seifer

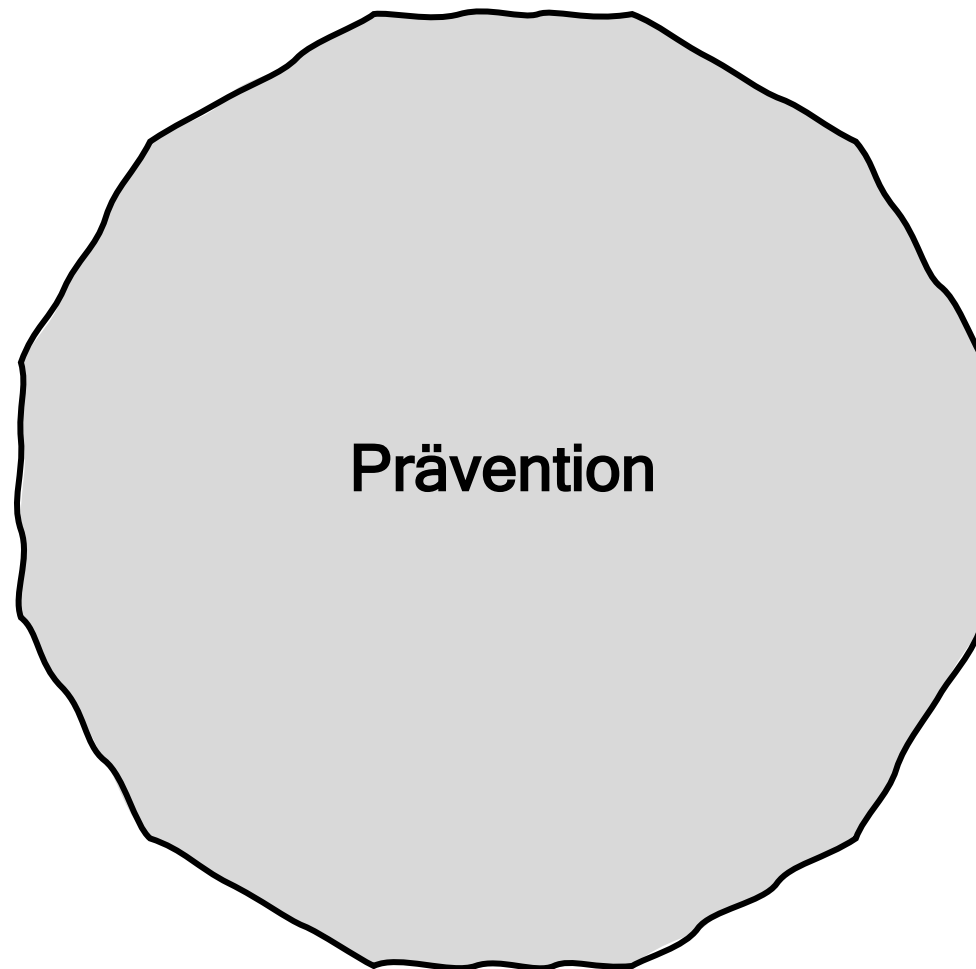
BEP Ganztag: Multiprofessionelle Kooperation in der Ganztagschule - und wie im guten Ganztagsteam gelingen kann



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag, Betreuungskräfte, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, UBUS Kräfte, die in einer Ganztagschule arbeiten
Inhalte	Gelingende multiprofessionelle Kooperation im Ganztag ist kein Selbstläufer, sondern gemeinsame Gestaltungsaufgabe. Was braucht es, dass Lehrkräfte, Betreuungskräfte u.a. im guten Miteinander Kinder ganztagspädagogisch stärken können? In diesem BEP Seminar werden wir uns mit folgenden Fragen von Input helfen sowie kollegialem Austausch und Praxisbeispielen beschäftigen: • Was beinhaltet multiprofessionelle Kooperation? • Rollenklärung im multiprofessionellen Ganztagsteam • Eine BEP basierte professionsübergreifende ganztagspädagogische Orientierungsgrundlage • (Das Bild vom Kind, Bildungsverständnis, Zugang zum Ganztag als Bildungsort, Kooperationsverständnis) • Das Kind gemeinsam im Blick - Praxisbeispiele aus der professionsübergreifend-ganztägigen • Individuellen Förderung • Kollegialer Austausch
Ziel	Das Ziel des Seminars ist es, dass die TN Zugänge und Ideen für eine gelingende multiprofessionelle Kooperation im Ganztagsteam gewinnen können.
Zeit	Freitag, den 12.11.2027 von 09:00 - 15:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Angelika Schroeder-Zepf Ulrike Steinmann

Trauma-sensitives Arbeiten

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	• Was ist ein Trauma in der Kindheit? • Risiken- und Schutzfaktoren • Trauma-Typologie • Verhalten traumatisierter Kinder • Veränderung der Wahrnehmung durch Traumata
Ziel	• Erkennen von frühkindlichen Traumata und deren Auswirkungen • Schulung des Bewusstseins im Umgang mit traumatisierten Kindern • Aktivierung von Ressourcen bei traumatisierten Kindern
Zeit	Dienstag, den 23.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Saskia Haibach



Prävention

Sexuelle Übergriffe durch Kinder

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, Pädagogische Leitungen, Vorstände, Geschäftsführungen
Inhalte	Grenzverletzendes Verhalten durch sexuelle Übergriffe ist unter Kindern immer wieder zu beobachten. Dies ist eine Problematik, die in der pädagogischen Praxis verstärkt wahrgenommen und thematisiert wird, einhergehend mit Fragen bezüglich der Einordnung sexueller Übergriffe und des „richtigen“ Umgangs damit. • Wann handelt es sich noch um kindliche Sexualität? • Wo fängt ein sexueller Übergriff eigentlich an? • Kann man bei Kindern schon von sexueller Gewalt sprechen? Neben der Wahrnehmung und Einschätzung von sexuellen Übergriffen durch Kinder, soll es im Seminar auch um den fachlichen Umgang mit diesem Verhalten gehen.
Ziel	• Die Wahrnehmung der Teilnehmenden für sexuelle Übergriffe durch Kinder sensibilisieren • Sexuelle Übergriffe von „Doktorspielen“ abgrenzen • Vermittlung von Hilfestellungen für die Praxis
Zeit	Donnerstag, den 21.01.2027 von 09:00 - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Wildwasser Wiesbaden e.V. Dostojewskistraße 10 65187 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Jaqueline Ruben

Prävention

„Lars zieht sich immer mehr zurück, Leonie hat blaue Flecken ...“

Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, Pädagogische Leitungen, Vorstände, Geschäftsführungen
Inhalte	Im pädagogischen Alltag sind Sie immer wieder mit Situationen konfrontiert, in denen Sie sich sorgen, ob es dem Ihnen anvertrauten Kind zu Hause gut geht. Es stellen sich u. a. die Fragen: • Sind die Beobachtungen, die ich gemacht habe eine Kindeswohlgefährdung? • Was muss ich tun - was sind die nächsten Schritte? • An wen kann ich mich wenden? • Dieses Seminar soll Sie dabei unterstützen, Ihre Rolle in diesem Prozess zu finden und Ihnen Handlungsspielräume eröffnen. Beispiele aus Ihrer Praxis sind herzlich willkommen.
Ziel	• Die Teilnehmenden kennen die verschiedenen Formen der Kindeswohlgefährdung und mögliche Indikatoren • Die Teilnehmenden sind mit dem „Leitfaden zum Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in der Wiesbadener Grundschulkinderbetreuung vertraut und kennen ihre Rolle und Aufgaben in diesem Prozess • Sie haben einen Überblick über die für sie relevanten Ansprechpartner • Die Teilnehmenden kennen Unterstützungsangebote für Kinder und Familien in Wiesbaden
Zeit	Donnerstag, den 18.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Dagmar Burgmeier

Rechtliche Rahmenbedingungen und Aufsichtspflicht im Pakt für den Ganzttag



Zielgruppe	Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag, die Kinder im schulischen Ganztagsangebot begleiten und betreuen. Angesprochen sind insbesondere pädagogische Fachkräfte, Betreuungskräfte und weitere Mitarbeitende, die mit Fragen der Aufsichtspflicht und rechtliche Verantwortung im Berufsalltag konfrontiert sind. Darüber hinaus sind pädagogische Leitungen, Koordinatorinnen und Koordinatoren sowie Vertreterinnen und Vertreter von Trägern herzlich willkommen. Das Seminar bietet sowohl praxisnahe Orientierung für die tägliche Arbeit mit Kindern als auch einen Überblick über rechtliche Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten auf Leitungs- und Organisationsebene.
Inhalte	Dieses Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse zu den rechtlichen Rahmenbedingungen und zur Aufsichtspflicht im Pakt für den Ganzttag. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Verantwortung pädagogische Fachkräfte und Betreuungspersonen gegenüber den ihnen anvertrauten Kindern tragen. Dabei werden die Ziele der Aufsichtspflicht - der Schutz der Kinder, der Schutz Dritter sowie die Prävention von Gefahren - erläutert und anhand von Praxisbeispielen verdeutlicht. Besonderes Augenmerk liegt auf einer alters-, entwicklungs- und situationsangemessenen Wahrnehmung der Aufsicht. Darüber hinaus werden die besonderen Anforderungen im Ganzttag betrachtet. Dazu gehören die Übergänge zwischen Unterricht und Betreuung, unterschiedliche räumliche und organisatorische Settings sowie die Zusammenarbeit zwischen Schule und Betreuungsträger. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Herausforderungen und Chancen multiprofessioneller Teams auseinander und reflektieren Zuständigkeiten und Kommunikationswege. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Rechten und Pflichten der Mitarbeitenden. Themen wie Weisungsgebundenheit, Garantenstellung, Vorbildfunktion sowie die Grenzen der eigenen Verantwortung werden praxisnah behandelt. Ziel des Seminars ist es, Handlungssicherheit für den pädagogischen Alltag zu schaffen und die Teilnehmenden in ihrer professionellen Rolle im Ganzttag zu stärken. ...weitere Informationen finden Sie auf der nächsten Seite.

Ziel	• Kenntnisse zu rechtlichen Rahmenbedingungen im Ganzttag erwerben • Sicherheit im Umgang mit der Aufsichtspflicht gewinnen • Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten klären • Handlungskompetenz für den pädagogischen Alltag stärken • Kooperation im multiprofessionellen Team fördern
Zeit	Dienstag, den 09.03.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referierende	Karin Mayer Michael Schmitt

Prävention

Ausgrenzung widerstehen! - Den Ganztag vorurteilsbewusst gestalten

NEW

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung© (VBuE) ist ein pädagogischer Ansatz des Institut Kinderwelten in Berlin. Nach dem Motto „Vielfalt respektieren, Ausgrenzung widerstehen“ gibt der Ansatz konkrete Anregungen, wie Kinder und Erwachsene in ihrer Unterschiedlichkeit wertgeschätzt werden und vor Ausgrenzung, Abwertung und Diskriminierung geschützt werden können. Der Ansatz basiert auf den Kinderrechten und hat den Anspruch, zu Bildungsgerechtigkeit beizutragen.
Ziele	• Einführung in den Ansatz der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung • Ziele und Handlungsfelder der VBuE kennenlernen • Konkrete Handlungsmöglichkeiten und Spielräume in Bezug auf vorurteilsbewusstes Handeln in der Ganztagsbetreuung • Diskriminierung erkennen und davor schützen
Zeit	Donnerstag, den 18.03.2027 von 10:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Stadtteilzentrum Biebrich Straße der Republik 17-19 65203 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Kathrin Arroyo

Prävention

(K)ein Raum für Rassismus

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Ein Fortbildungs-Angebot für pädagogische Fachkräfte im Ganzttag zum Umgang mit rassistischer Diskriminierung. Der Fokus liegt hierbei auf der gemeinsamen und begleiteten Reflexion der eigenen Haltung sowie der eigenen Rolle in der Einrichtung und im Team. Rassismus ist ein Phänomen, das in allen Bereichen der Gesellschaft auftritt. Manchmal expliziter, oft jedoch nur zu erkennen von den Betroffenen. Meist sind Fachkräfte besonders herausgefordert, wenn rassistische Äußerungen in die Grundschulbetreuung getragen werden. Alltägliche Konflikte zeigen auch in diesem pädagogischen Setting immer wieder, wie wichtig es ist, Rassismus etwas entgegen zu setzen. Hierfür ist eine wesentliche Voraussetzung, zu verstehen, welche Funktionen Rassismus erfüllt und welche Auswirkungen er hat. Ausgehend von den eigenen Erfahrungen nähern wir uns dem Problem aktueller Erscheinungsformen und Funktionen von (Alltags-)Rassismus. Wir laden dazu ein, die eigene Haltung und die eigene Rolle anhand praxisnaher Beispiele zu reflektieren. Interaktiv werden Möglichkeiten eines konstruktiven Umgangs mit rassistischer Diskriminierung im Betreuungs-Alltag diskutiert.
Ziel	• Hintergrundwissen zu Erscheinungsformen von Rassismus und dessen Folgen auf unterschiedlichen gesellschaftlichen Ebenen erlangen • Verständnis von Rassismus als gesamtgesellschaftliches Problem • Reflexion der eigenen Haltung und der eigenen (pädagogischen) Rolle • Austausch über eigene Erfahrungen und Unsicherheiten aus dem Arbeitsalltag • Stärkung von Handlungssicherheit im verantwortungsvollen Umgang mit rassistischen Vorfällen
Zeit	Mittwoch, den 20.10.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Spiegelbild - Politische Bildung aus Wiesbaden Bärenstraße 8 65183 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentinnen	Verena Delto Jana Müller

Prävention

Cool at School - „Cool durch den Betreuungsalltag“

NEW

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Das Seminar stärkt die Handlungssicherheit im Umgang mit herausfordernden Situationen im Pakt für den Ganztag. Im Fokus stehen Ursachen grenzüberschreitenden Verhaltens, ein konstruktiver Umgang mit Emotionen sowie präventive Strategien für den Alltag. Im Sinne des Konzepts „Cool at School“ wird zudem die Gestaltung einer lebenswerten Schule in den Blick genommen: durch wertschätzende Beziehungen, klare Strukturen und die Förderung sozialer Kompetenzen. Die Teilnehmenden entwickeln einen ressourcenorientierten Blick auf die Stärken von Kindern und erwerben konkrete Handlungskompetenzen für einen respektvollen und achtsamen Umgang miteinander.
Ziel	• Mehr Sicherheit im Umgang mit Konflikten und herausforderndem Verhalten gewinnen • Präventive Maßnahmen im Alltag integrieren und stärken • Ursachen für herausforderndes Verhalten erkennen und verstehen • Reflexion der eigenen Haltung und des pädagogischen Handelns • Gelassener und souveräner durch den Betreuungsalltag gehen
Zeit	Donnerstag, den 04.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Jens Köhler

Prävention

„Lars zieht sich immer mehr zurück, Leonie hat blaue Flecken ...“

Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung



Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag, Pädagogische Leitungen, Vorstände, Geschäftsführungen
Inhalte	Im pädagogischen Alltag sind Sie immer wieder mit Situationen konfrontiert, in denen Sie sich sorgen, ob es dem Ihnen anvertrauten Kind zu Hause gut geht. Es stellen sich u. a. die Fragen: • Sind die Beobachtungen, die ich gemacht habe eine Kindeswohlgefährdung? • Was muss ich tun - was sind die nächsten Schritte? • An wen kann ich mich wenden? Dieses Seminar soll Sie dabei unterstützen, Ihre Rolle in diesem Prozess zu finden und Ihnen Handlungsspielräume eröffnen. Beispiele aus Ihrer Praxis sind herzlich willkommen.
Ziel	• Die Teilnehmenden kennen die verschiedenen Formen der Kindeswohlgefährdung und mögliche Indikatoren • Die Teilnehmenden sind mit dem „Leitfaden zum Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in der Wiesbadener Grundschulkinderbetreuung vertraut und kennen ihre Rolle und Aufgaben in diesem Prozess • Sie haben einen Überblick über die für sie relevanten Ansprechpartner • Die Teilnehmenden kennen Unterstützungsangebote für Kinder und Familien in Wiesbaden
Zeit	Dienstag, den 09.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Dagmar Burgmeier

Rechtliche Rahmenbedingungen und Aufsichtspflicht im Pakt für den Ganzttag



Zielgruppe	Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeitenden im Pakt für den Ganzttag, die Kinder im schulischen Ganztagsangebot begleiten und betreuen. Angesprochen sind insbesondere pädagogische Fachkräfte, Betreuungskräfte und weitere Mitarbeitende, die mit Fragen der Aufsichtspflicht und rechtliche Verantwortung im Berufsalltag konfrontiert sind. Darüber hinaus sind pädagogische Leitungen, Koordinatorinnen und Koordinatoren sowie Vertreterinnen und Vertreter von Trägern herzlich willkommen. Das Seminar bietet sowohl praxisnahe Orientierung für die tägliche Arbeit mit Kindern als auch einen Überblick über rechtliche Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten auf Leitungs- und Organisationsebene.
Inhalte	Dieses Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse zu den rechtlichen Rahmenbedingungen und zur Aufsichtspflicht im Pakt für den Ganzttag. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Verantwortung pädagogische Fachkräfte und Betreuungspersonen gegenüber den ihnen anvertrauten Kindern tragen. Dabei werden die Ziele der Aufsichtspflicht - der Schutz der Kinder, der Schutz Dritter sowie die Prävention von Gefahren - erläutert und anhand von Praxisbeispielen verdeutlicht. Besonderes Augenmerk liegt auf einer alters-, entwicklungs- und situationsangemessenen Wahrnehmung der Aufsicht. Darüber hinaus werden die besonderen Anforderungen im Ganzttag betrachtet. Dazu gehören die Übergänge zwischen Unterricht und Betreuung, unterschiedliche räumliche und organisatorische Settings sowie die Zusammenarbeit zwischen Schule und Betreuungsträger. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Herausforderungen und Chancen multiprofessioneller Teams auseinander und reflektieren Zuständigkeiten und Kommunikationswege. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Rechten und Pflichten der Mitarbeitenden. Themen wie Weisungsgebundenheit, Garantenstellung, Vorbildfunktion sowie die Grenzen der eigenen Verantwortung werden praxisnah behandelt. Ziel des Seminars ist es, Handlungssicherheit für den pädagogischen Alltag zu schaffen und die Teilnehmenden in ihrer professionellen Rolle im Ganzttag zu stärken. ...weitere Informationen finden Sie auf der nächsten Seite.

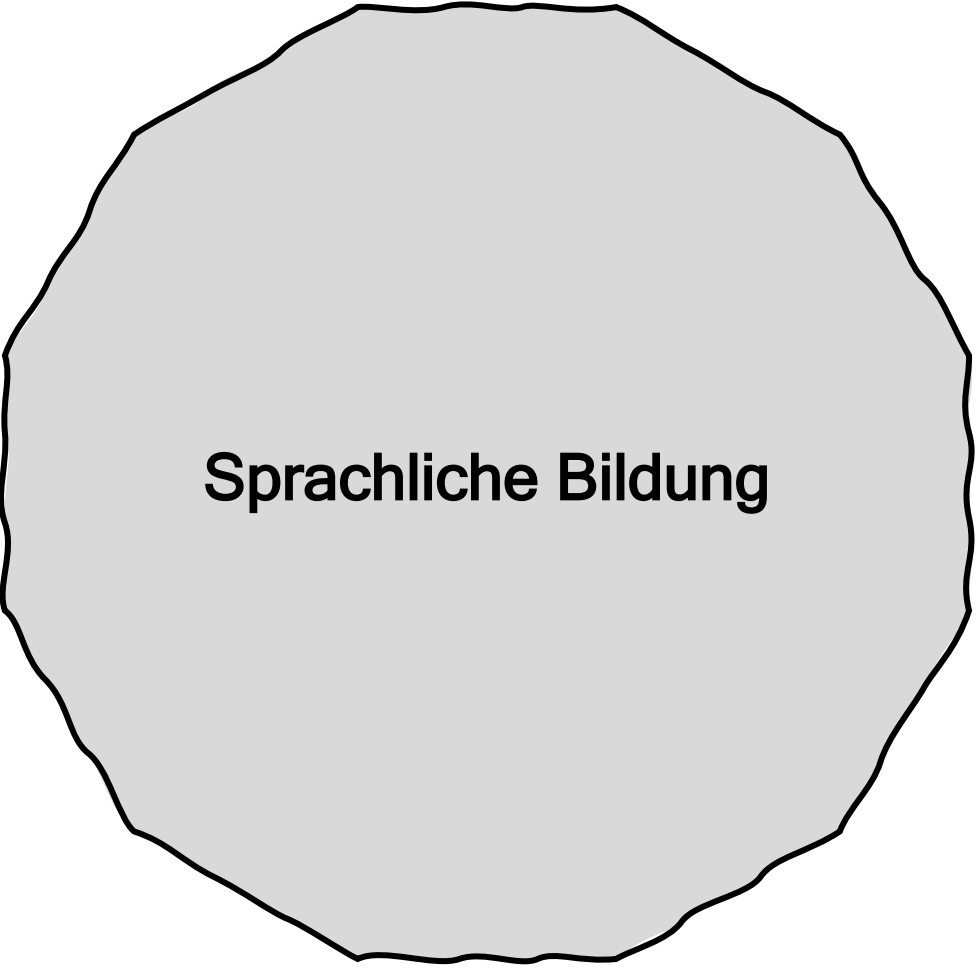
Ziel	• Mehr Handlungssicherheit bei der Aufsichtspflichterfüllung • Kenntnisse über rechtliche Rahmenbedingungen im Pakt für den Ganztag
Zeit	Donnerstag, den 11.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referierende	Karin Mayer Michael Schmitt

Prävention

Konzentration und Denkfähigkeit bei Kindern im Grundschulalter gezielt fördern

NEW

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden Methoden kennen, um die Konzentration, Aufmerksamkeit und Merkfähigkeit von Grundschulkindern gezielt zu fördern. Anhand von Spielen und Übungen werden die visuelle, auditive und taktile Wahrnehmung gestärkt und kognitive Fähigkeiten gefördert. Einblick in die Psychomotorik zeigt, wie Bewegung und Wahrnehmung miteinander verknüpft werden können, um Lernen auf vielfältige Weise zu unterstützen.
Ziel	• Kinder in ihrer Konzentration, Aufmerksamkeit und Merkfähigkeit stärken • Wahrnehmung spielerisch fördern: visuell, auditiv und taktil • Psychomotorische Übungen zur gezielten Förderung kognitiver Fähigkeiten einsetzen • Lern- und Denkprozesse der Kinder im Ganztag kreativ begleiten
Zeit	Donnerstag, den 25.11.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	• Bitte bequeme Kleidung tragen • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Iris Schmidt



Sprachliche Bildung

Sprachliche Bildung

Märchen erzählen als methodischer Impuls

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Märchen vorlesen oder frei erzählen? Das Seminar lädt dazu ein, die Methodik des freien Erzählens kennenzulernen. Außerdem bietet es die Möglichkeit Geschichten kreativ und gestaltend umzusetzen. • Was sind Märchen und wo kommen sie her? • Übungen im freien Erzählen ohne ein Buch in der Hand zu halten. • Erzählkoffer, Kamishibai (japanisches Erzähltheater), Erzählsäckchen. • Tipps zur kreativen Umsetzung für Grundschulkinder.
Ziel	• Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich ein Repertoire von Methoden und Techniken zu erarbeiten, den Gruppenalltag mit Märchen und Geschichten zu bereichern, Sprache gekonnt und spielerisch einzusetzen. • Sie selbst werden vielleicht die verborgene Faszination von Märchen entdecken.
Zeit	Donnerstag, den 25.02.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinerallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Brigitte Köppen

Sprachliche Bildung

Sprache trifft Bewegung - Lernfreude im Ganztag

NEW

Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Kinder erschließen sich ihre Umwelt zunächst über Bewegung und zunehmend über Sprache. Beide Bereiche sind eng miteinander verbunden und bieten vielfältige Möglichkeiten, Bildungsprozesse im Ganztag ganzheitlich zu unterstützen. In diesem Seminar setzen sich die Teilnehmenden mit dem Zusammenspiel von Bewegung und Sprache auseinander und lernen praxisnahe Methoden kennen, mit denen sprachliche Entwicklung im Alltag der Grundschulbetreuung gefördert werden kann. Durch bewegungsorientierte Spiele und Übungen werden Kinder zum Sprechen, Erzählen und gemeinsamen Handeln angeregt. Vorgestellt und erprobt werden unter anderem Spiele zur auditiven Wahrnehmung, Wortfindung und zur Förderung kognitiver Fähigkeiten. Zudem werden bewegungsaktive Sprachspiele zu Wortarten wie Nomen, Verben und Adjektiven sowie kreative Methoden zum Erzählen von Kurzgeschichten vorgestellt.
Ziel	• Zusammenhänge zwischen Bewegung und Sprachentwicklung verstehen • Bewegungsangebote gezielt zur Sprachförderung einsetzen • Spiele und Aktivitäten zur Förderung von Wortschatz, Kommunikation und Ausdruck kennenlernen • Kinder im Ganztag ganzheitlich in ihrer sprachlichen, motorischen und sozialen Entwicklung unterstützen
Zeit	Montag, den 26.04.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Grundschule Breckenheim (Turnhalle) Am alten Weinberg 50 65207 Wiesbaden
Hinweis	• Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung und Turnschuhen • Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Iris Schmidt

Sprachliche Bildung

Workshop: „An die Geschichten, losgelesen“: Kinder im Ganzttag mit Freude beim Lesen lernen unterstützen



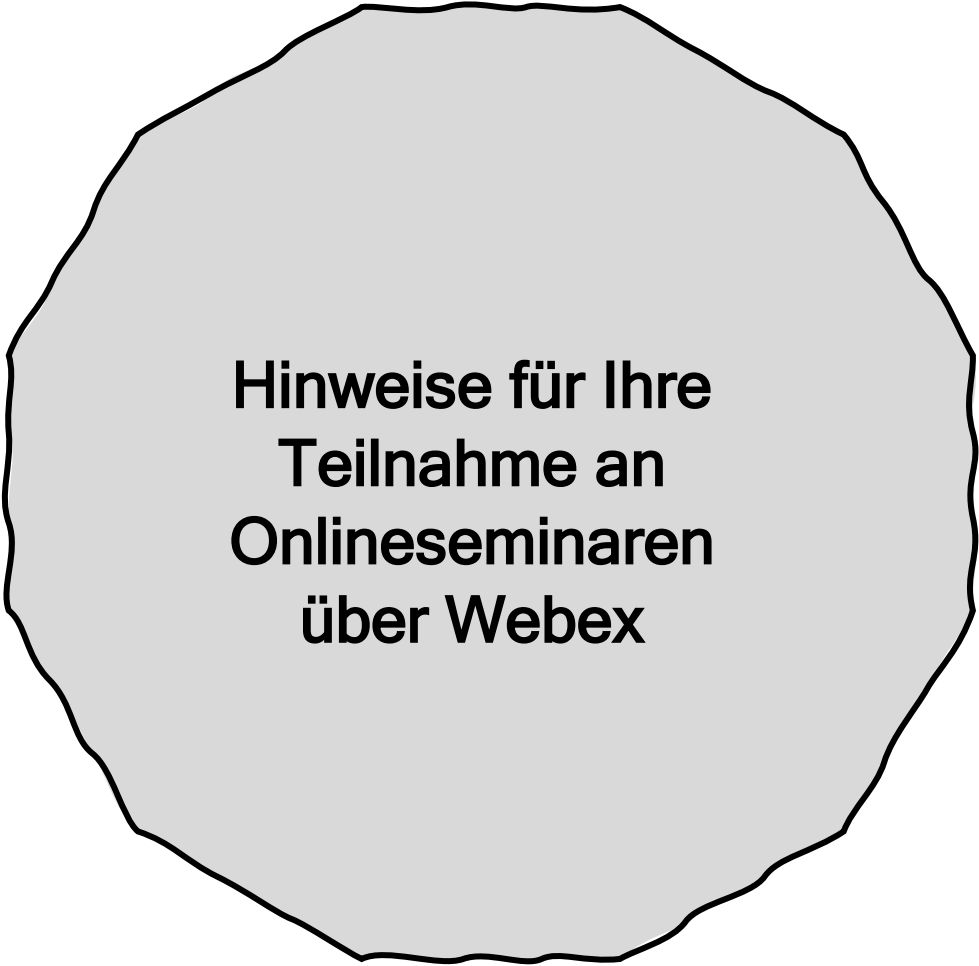
Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganzttag
Inhalte	Kinder wirksam und mit Freude beim Lesenlernen unterstützen. Das leistet das Leseförderprogramm „An die Geschichten, losgelesen“ aus dem Projekt LeseOasen. Johannes Freund von der Kinderrechtsorganisation Save the Children stellt vor, wie außerunterrichtliche und freizeitpädagogische Leseförderangebote im Ganzttag gestaltet werden können. Ein Lesekompetenzmodell wird vorgestellt und durch Methoden wie kreative Buchpräsentationen, dialogisches Vorlesen oder Buddy-Reading ergänzt, die zeigen, wie Kindern vielfältige Zugänge zum Lesen und zu Büchern ermöglicht werden können.
Ziel	• Teilnehmende lernen Methoden beispielsweise zur kreativen Buchpräsentation, dialogisches Vorlesen oder Buddy-Reading kennen. • Sie erproben Methoden und bekommen konkrete Praxisbeispiele, wie sie im Rahmen der Ganztagsbetreuung Kinder spielerisch beim Lesenlernen unterstützen können • Nebenbei lernen sie den Ansatz der kinderrechtsbasierten Leseförderung kennen
Zeit	Dienstag, den 01.06.2027 von 09:00 - 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referent	Johannes Freund

Sprachliche Bildung

„Komm sprich mit mir!“ - Sprachanlässe und Sprachliche Bildung im Ganztag



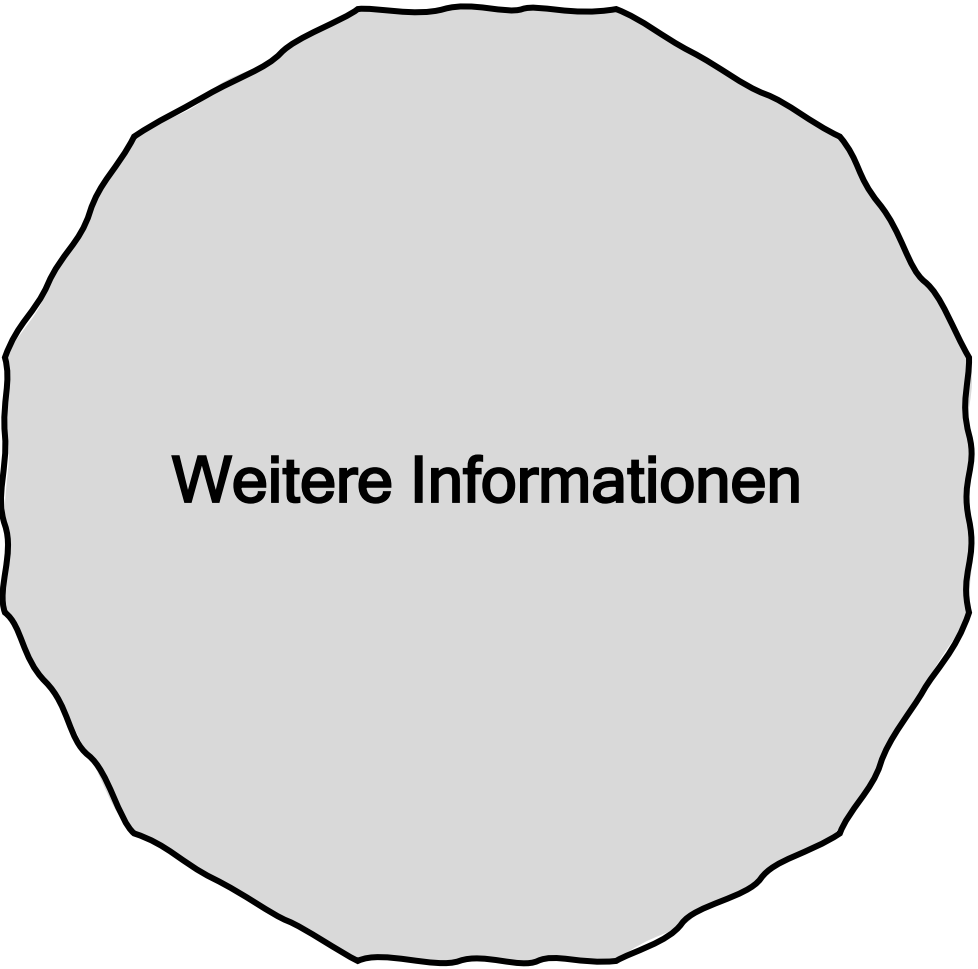
Zielgruppe	Mitarbeitende im Pakt für den Ganztag
Inhalte	Auch im Grundschulalter entwickelt sich Sprache kontinuierlich weiter. Der Ganztag bietet vielfältige Gelegenheiten, Kinder durch Gespräche und gemeinsame Aktivitäten in ihrer sprachlichen Entwicklung zu begleiten. Die Teilnehmenden erhalten grundlegendes Wissen zur sprachlichen Bildung und lernen den Sprachbaum als Modell der Sprachentwicklung kennen. Im Fokus stehen sprachförderliche Sprachanlässe, eine gelingende Interaktionsqualität sowie praktische Ideen, um die Sprachkompetenz von Grundschulkindern alltagsintegriert und ohne zusätzlichen Förderaufwand im Betreuungsalltag zu stärken.
Ziel	Die Teilnehmenden: • erwerben Grundlagenwissen zur sprachlichen Bildung und Sprachentwicklung, • lernen den Sprachbaum als Modell zur Einordnung sprachlicher Entwicklungsprozesse kennen, • reflektieren die Bedeutung von Sprachanlässen und gelingender Interaktion im Ganztag, • entwickeln ein Bewusstsein für ihre sprachbegleitende Rolle im pädagogischen Alltag, • erhalten vielfältige praktische Anregungen und Methoden, um sprachliche Bildung in Betreuungssituationen gezielt und alltagsintegriert umzusetzen
Zeit	Donnerstag, den 09.12.2027 von 09:00 - 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konradinallee 11 Gebäude B: 3. Stock, Raum 3.060/3.070 65185 Wiesbaden
Hinweis	Bitte bringen Sie sich Verpflegung (Essen, Getränke etc.) mit
Referentin	Dr. Ewa Schmied



**Hinweise für Ihre
Teilnahme an
Onlineseminaren
über Webex**

Hinweise für Ihre Teilnahme an Onlineseminaren über Webex

- Sie bekommen immer 1 Woche vor Seminarbeginn eine E-Mail mit den Zugangsdaten zugeschickt.
Bitte klicken Sie zum Teilnehmen einfach auf den Link, geben Sie Ihren Namen ein und wählen Sie sich in den sogenannten virtuellen Raum ein
- Damit Sie an einem Online-Seminar teilnehmen können, benötigen Sie einen funktionstüchtigen PC, Laptop oder ein Tablet/IPad mit Lautsprechern sowie einem funktionsfähigen Mikrofon und Kamera. Das Display des Geräts sollte groß genug sein, damit Sie die Präsentation und alle Personen gut sehen können. Ein Handy sollten Sie darum nur im Ausnahmefall nutzen
- Sie benötigen außerdem eine stabile Internetverbindung über einen WLAN- oder Festnetzanschluss
- Bitte wählen Sie sich rechtzeitig ein, damit Sie den Anfang des Onlineseminars nicht etwa aus technischen Gründen verpassen.
Sobald Sie sich eingewählt haben, sehen Sie zu Beginn meist nur einen Begrüßungsbildschirm, bis sich unsere Referenten dazuschalten
- Bitte beachten Sie, am Anfang des Seminars werden immer die Anwesenheiten kontrolliert
- Bitte schalten Sie zu Beginn des Seminars immer die Kamera ein.
Von den Referenten erhalten Sie dann Hinweise dazu, falls die Kamera vorübergehend ausgeschaltet werden sollte (z. B. während einer Präsentation)
- Ein Headset bzw. Kopfhörer ist für die Teilnahme an einem unserer Onlineseminare nicht unbedingt erforderlich.
Sollten Sie aber in einem Raum sein, in welchem sich noch weitere Personen aufhalten, sollten Sie während des Seminars einen Kopfhörer aufsetzen, damit Sie Ihre Mitmenschen im gleichen Raum nicht stören
- Wenn Sie einen Redebeitrag leisten, schalten Sie das Mikrofon bitte jeweils ein.
Ansonsten lassen Sie das Mikrofon Onlineseminars bitte ausgeschaltet, damit sich eventuelle Hintergrundgeräusche nicht störend auf den Seminarverlauf bzw. die Präsentation auswirken
- Im virtuellen Raum des Seminars gibt es eine Chatmöglichkeit, in der die Teilnehmenden interaktiv ihre Fragen während des Seminars an die Referenten stellen können. Diese werden von den Referenten mündlich oder schriftlich beantwortet
- Am Ende des Seminars bekommen Sie die Teilnahmebescheinigung sowie ein eventuelles Handout/PowerPoint Präsentation im PDF Format zugeschickt



Weitere Informationen

Weitere Informationen

Bitte ausschließlich per Online-Portal anmelden:

[Seminarübersicht - SEMCO Portal \(wiqualiyou.de\)](http://wiqualiyou.de)

Alle Kurse werden bei ausreichender Teilnehmeranzahl durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10 Teilnehmenden. Unterbelegte Fortbildungen werden bis zu sieben Tagen vorher abgesagt. Seminare, die aus weiteren Gründen abgesagt werden müssen, versuchen wir nachzuholen. Bei ersatzloser Seminarstornierung werden Sie rechtzeitig informiert.

Rücktrittsbedingungen:

Aufgrund steigender Anzahl von unentschuldigtem Fehlen am Seminartag, stellen wir Ihnen als Träger eine Gebühr i. H. v. **100,00 EUR** in Rechnung. Ist die Teilnahme an einem Seminar nicht möglich, bitten wir um Absage bis zu drei Tage vorab. Nach Ablauf der drei Tagesfrist wird dem jeweiligen Träger pro Seminartag ein Betrag von 100,00 EUR in Rechnung gestellt. Die Beträge sind bis spätestens 14 Tage nach Rechnungsstellung anzuweisen. Sofern für einen kurzfristig verhinderten Teilnehmenden eine Person nachrückt, oder eine Ersatzperson zur Schulung gemeldet wird, entfällt eine Inrechnungstellung. Dies ist nur wirksam bei einer bestehenden Warteliste.

Es erfolgt keine Erinnerungsmail von uns.

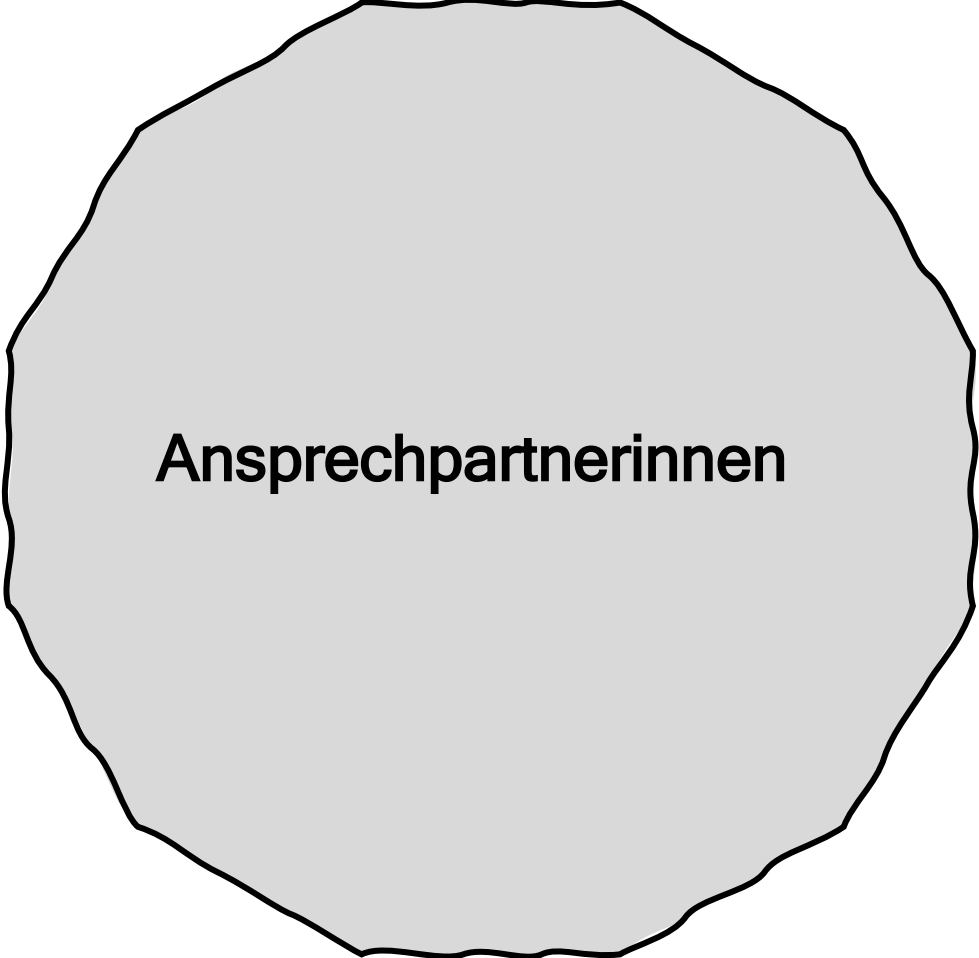
Die Verantwortung zur Teilnahme an dem jeweiligen Seminar liegt bei den Teilnehmenden.

Eine Absage der Seminarteilnahme muss grundsätzlich per Mail an folgende E-Mail erfolgen:

Grundschulkinderbetreuung@wiesbaden.de

Bitte beachten Sie:

Die Anmeldung zu einem Fortbildungsseminar setzt die Genehmigung des Arbeitgebers voraus. Die Bestimmungen zur Anmeldung und zu den Rücktrittsbedingungen sind zu beachten und ggfs. mit dem Träger / der pädagogischen Leitung zu besprechen.



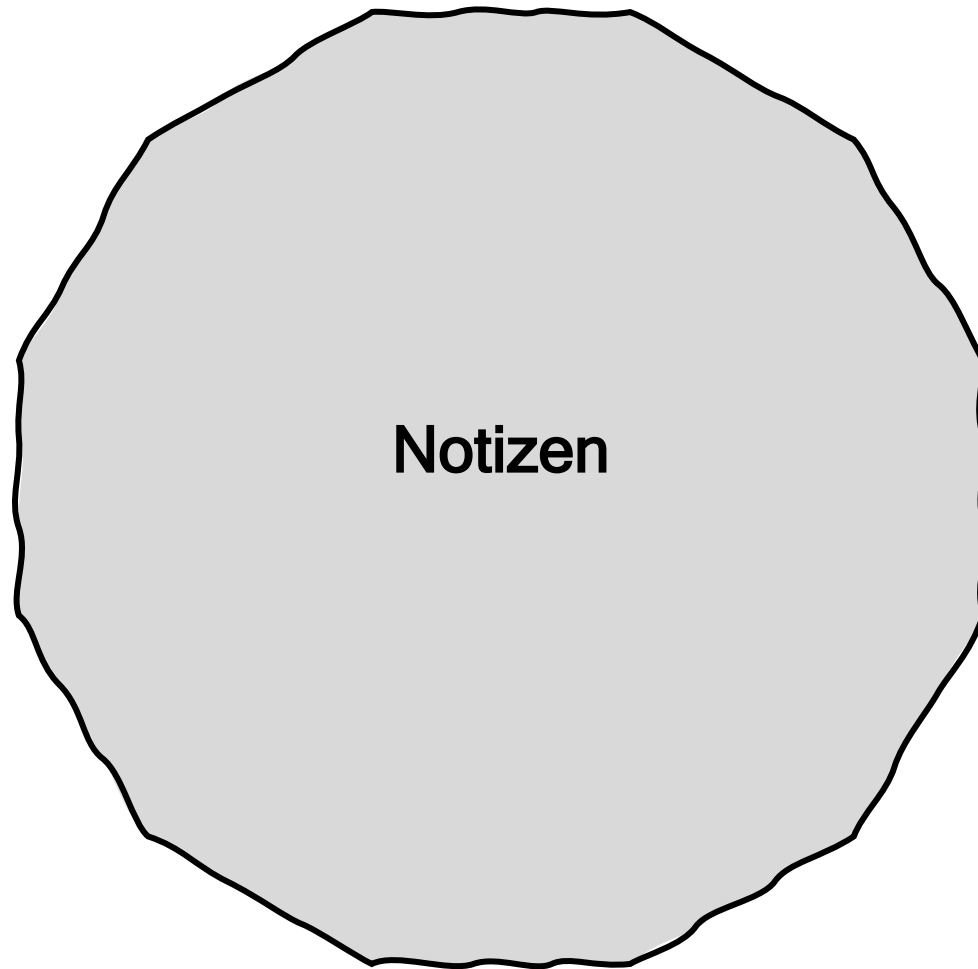
Ansprechpartnerinnen

Ansprechpartnerinnen

Bei inhaltlichen Fragen zu den einzelnen Seminaren oder zur Qualifizierung	Sarah Roth Fachstelle für Ganztägige Angebote an Schulen ☎: 0611 31-5908 ✉: Grundschulkinderbetreuung@wiesbaden.de
Bei administrativen bzw. organisatorischen Fragen zu den Buchungen etc.	Marie Wiechert Assistenz- und Sekretariat Abteilung Grundschulkinderbetreuung und Ganztägige Angebote ☎: 0611 31-5796 ✉: Grundschulkinderbetreuung@wiesbaden.de

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

[Grundschulkinderbetreuung | Landeshauptstadt Wiesbaden](#)



Notizen

[illegible]

Notizen

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

